

# UNSER LANZENKIRCHEN

die Gemeinde-Information

8  
NOVEMBER  
2019



AUF INS  
**NÖ**  
**GLASFASER-**  
**NETZ**

LANZENKIRCHEN

unser netz, unsere zukunft.

**N** **noegig**

Die digitale Zukunft in unserer Gemeinde kann beginnen! Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Bürgermeister Bernhard Karnthaler, VP-Obmann Markus Kitzmüller-Schütz und Ing. Reinhard Baumgartner (NÖGIG)

# Machen wir Lanzenkirchen zur Glasfaser-Gemeinde!

Ab sofort am Gemeindeamt erhältlich >>



# „Wir werden mit guter Arbeit die Erfolgsgeschichte weiterschreiben“

Am 26. Jänner findet die Gemeinderatswahl in Lanzenkirchen statt. Wir haben dazu mit Bürgermeister Bernhard Karnthaler gesprochen.

## Wie ist Ihre Bilanz für die aktuelle Gemeinderatsperiode? Wie hat sich Lanzenkirchen verändert?

Lanzenkirchen hat sich zu einer besonders lebenswerten Gemeinde entwickelt. Neben vielen Großprojekten und sozialen Initiativen war mir eines immer ein Anliegen: Die Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner sollen stolz auf ihren Heimatort sein, bei uns muss einfach alles passen. Außerdem sind wir in vielen Bereichen ein Vorreiter in der Region geworden: Bei der Wirtschaft mit unserem Betriebsgebiet, beim Sport mit unseren Angeboten, bei der Geschichte mit dem Bourbonenweg und unserem Sagenweg. Mittlerweile haben wir auch ein paar touristische Ausflugsziele, z.B. den neuen Aussichtsturm auf der Rosalia. Ganz wichtig für die

Familien: Unsere Schul- und Betreuungseinrichtungen sind erstklassig. Und last but not least: Wir haben uns auch als attraktiver Kultur- und Veranstaltungsstandort etabliert – bei uns ist quasi immer was los.

## Wie ist die Zusammenarbeit im Gemeinderat?

Das Miteinander steht hier im Vordergrund und ein regelmäßiger Austausch untereinander ist wichtig. Generell funktioniert die Zusammen-

arbeit mit allen Parteien sehr gut. In den meisten Fragen herrscht ohnehin Einigkeit, bei ein paar Fragen gibt es unterschiedliche Ansichten – wenn man genau hinschaut, ist man da nicht weit auseinander.

## Welche Projekte stehen in den nächsten Jahren am Plan?

Lanzenkirchen soll auch beim Internet endlich in der heutigen Zeit ankommen: Dazu sollen gemeinsam mit

einer Infrastrukturgesellschaft des Landes ein Musterprojekt ausgearbeitet werden. Bis Ende 2020 kann Lanzenkirchen flächendeckend mit Glasfaser ausgebaut sein.

Beim Hauptplatz werden wir ein neues Gemeindezentrum mit Geschäften und einem barrierefreien Gemeindeamt errichten. Das soll unser neues, belebtes Dorfzentrum werden. Außerdem brauchen wir „Betreutes Wohnen“ in unserer Gemeinde, damit die ältere Generation bei uns in Würde alt werden kann. Das fehlt noch in Lanzenkirchen.

## Ihr Ausblick für Lanzenkirchen?

Lanzenkirchen braucht die Zukunft nicht fürchten, wir sind gut aufgestellt und fit in allen Bereichen. Darauf dürfen wir uns aber nicht ausruhen. Wir müssen und werden mit guter Arbeit für die Menschen in unserer Gemeinde die Erfolgsgeschichte weiterschreiben.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leiter und Bürgermeister Bernhard Karnthaler

## Bedarfszuweisungen: So hat uns das Land NÖ unterstützt – Danke!

PROJEKT	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Strukturhilfe	259.505 €	215.044 €	127.136 €	174.358 €	230.094 €	357.235 €
Ortszentrum				145.000 €	340.000 €	200.000 €
Feuerwehrfahrzeuge	8.000 €	8.000 €	10.000 €			
Straßenbau + LED Beleuchtung	143.500 €	384.500 €	266.700 €	220.000 €	82.002 €	20.000 €
Güterwege	2.250 €	2.000 €	2.500 €	2.500 €	3.750 €	3.750 €



VP-Obmann Markus Kitzmüller-Schütz, Mario Stangl von Snooop und Bürgermeister Bernhard Karnthaler

## Neue, digitale Plattform für Lanzenkirchen

Schon lange ist die schnelle, digitale Suche im Internet aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Mit einer neuen digitalen Plattform zeigt Lanzenkirchen zentral und übersichtlich, was die Marktgemeinde alles bietet.

Ab Herbst startet die neue digitale Plattform „Lanzenkirchen Erleben“ in der Marktgemeinde. Besucher und Bewohner von Lanzenkirchen finden darin einen gesamten Überblick über die lokalen Betriebe und Vereine, mit all deren Leistungen und Services.

Sofort findet man Kontaktdaten, Öffnungszeiten und wo sie genau zu finden sind. Zudem können die Betriebe selbst ihre Einträge ganz einfach per Smartphone verwalten, Neuigkeiten, Angebote oder Veranstaltungen einstellen und so zeigen, was Lanzenkirchen alles bietet. Lanzenkirchen setzt also auf ein neues System, das nicht

nur die Betriebe und Vereine der Marktgemeinde verbindet, sondern auch Städte und Gemeinden untereinander.

### Stadt, Gemeinde, weltweite Plattform – was ist SNOOP?

„Nach mehr als 15 Jahren Erfahrung in der Digitalisierung und der Präsentation von Städten hat die Digital City Solutions aus Enns den Bedarf der Städte klar erkannt und eine Plattform erstellt, auf der sich Städte mit all deren lokalen Betrieben, Gastronomie, bis hin zu den Vereinen auf ihrer Stadtplattform zentral und übersichtlich präsentieren können. Gemeinsam zeigen damit alle, was die Marktgemeinde, die Stadt oder die ganze Region zu bieten hat. Die Städte und die Betriebe setzen dabei auf ein ausgereiftes Konzept und können sich unkompliziert anmelden und gemeinsam ihre 'Digital-City-Präsenz' aufbauen“, so Firmengründer Mario Stangl.

Bürgermeister  
**BERNHARD  
KARNTHALER**



## Liebe Lanzenkirchnerinnen, liebe Lanzenkirchner!

Am Ende eines Jahres zieht man gern Bilanz. Ich tue das heuer mit besonderer Freude, schließlich ist viel weitergegangen in unserem Heimatort. Beim Ortszentrumsprojekt – unserem Hauptplatz – sind wir komplett auf Zeitplan. Wir freuen uns schon auf die Eröffnung im Herbst 2020 und auf ein belebtes Ortszentrum.

Aus wirtschaftlicher Sicht erfreulich: Wir durften den BVB Businesspark von Bruno Vallandt und auch die Firma Flying Car eröffnen. Wieder werden hochwertige Arbeitsplätze in unserem Gewerbegebiet geschaffen. Unser Betriebsgebiet verbindet mittlerweile Hightech und Handwerk – dafür beneiden uns viele andere Gemeinden.

Unsere Gemeinde steht sehr gut da. In den letzten Jahren haben wir die Schulden auf einen Rekord-Tiefstwert abgebaut und zugleich kräftig investiert – vom Hochwasserschutz bis zum neuen Hauptplatz. Für unsere umsichtige Finanzpolitik werden wir immer wieder in Fachzeitschriften ausgezeichnet. Die Unterstützung vom Land NÖ hat uns natürlich sehr geholfen – mein großer Dank gilt

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Dieses Jahr haben wir übrigens das höchste Budget in der Geschichte Lanzenkirchens: Knapp 12 Millionen Euro stehen für die Gemeindeaufgaben zur Verfügung.

Im Kulturbereich sind wir ein „Hotspot“ im Bezirk – das ist vor allem ein Verdienst von Martin Karnthaler.

Gerade diese Eigeninitiativen beweisen, dass es in erster Linie immer die Menschen in Lanzenkirchen selbst sind, die unseren Ort so lebenswert machen.

Gerade vor Weihnachten möchte ich auch all jenen danken, die Tag für Tag ehrenamtlich für uns alle da sind, die Feuerwehrleute, die Freiwilligen beim Roten Kreuz, die Mitarbeiter beim Hilfswerk oder bei der Volkshilfe. Und natürlich auch den vielen Bürgern, die jeden Tag Nachbarschaftshilfe leisten.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Ihr Bürgermeister  
Bernhard Karnthaler



Gemeinderat  
**BERND TUCHSCHMIDT**

## Die Zukunft gehört Glasfaser

Die letzten 10 Jahre ist der Datenverbrauch in Europa und auch in Österreich pro Jahr pro Kopf im Durchschnitt um 30% gestiegen. Nicht nur der Datenverbrauch am Smartphone steigt ständig an, sondern auch der Verbrauch in unseren 4 Wänden.

Personen arbeiten von zu Hause aus, unsere Kinder lernen und machen ihre Hausaufgaben online, Unterhaltung wie Fernsehen und Radio werden übers Internet konsumiert und unsere Häuser werden immer smarter und intelligenter.

Manche sehen diese Entwicklung als Fluch unserer Gesellschaft, andererseits sollte man sich auch nicht unbedingt vor einer jeden Neuerung verschließen.

In den letzten Jahren haben wir auch immer wieder versucht bei diesem Thema weiter zu denken, die Infrastrukturen für eine Breitbandanbindung der Bevölkerung herzustellen und Lanzenkirchen fit für die Zukunft zu machen. Leider sind wir hier nicht immer auf Zuspruch und Unterstützung gestoßen, sondern auf massiven Widerstand von diversen Netzbetreibern.

Trotzdem wurden bei Grabungsarbeiten für neue

Straßen, Kanal, Wasserleitungen etc. im Gemeindegebiet immer wieder Leerverrohrungen und Schläuche für eine zukünftige Breitbandoffensive mitverlegt, um in Zukunft unnötige Grabungen zu verhindern.

Es war aber immer klar, dass wir uns hier nicht in die Hand und Willkür von einem Netzbetreiber begeben möchten, um flexibel für die Wünsche und Anforderungen der Lanzenkirchner zu sein.

Die Infrastruktur und das Netz muss neutral sein, um von jedem Provider (Internetanbieter) nutzbar zu sein. Nur so ist ein fairer und freier Wettbewerb unter den Anbietern möglich und der Nutzen für uns als Kunden am Größten.

Den Grundstein haben wir in den letzten Jahren gelegt. Die Zukunft heißt Glasfaserinternet und wird uns Lanzenkirchner, unserer Wirtschaft und unseren Nachkommen von großem Nutzen sein.

Ihr Glasfaser-Beauftragter  
Ing. Bernd Tuchschnid



Direktor Christian Rädler (WET), Landesrat Martin Eichtinger, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Gebös-Obmann NR.a.D. Otto Pendl, GGR David Diabl

## Spatenstich für „Junges Wohnen“ in Föhrenau

Der Spatenstich für das Projekt „Junges Wohnen“ in Föhrenau fand am 25. Oktober im Beisein von Landesrat Dr. Martin Eichtinger in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner statt. Die Wohnbaugruppe WET sowie die GEBÖS errichten mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung auf den Grundstücken in Lanzenkirchen auf einem Areal in unmittelbarer Nähe des neu geschaffenen Golfclubs Linsberg eine Wohnhausanlage bestehend aus zumindest 8 Bauteilen mit insgesamt ca. 150 Wohnungen. Als Wohnform sind Familienwohnungen sowie Junges Wohnen vorgesehen. Gestartet wird mit 39 Wohneinheiten. Somit wird ein von der Marktgemeinde Lanzenkirchen rund um Bürgermeister Bernhard Karnthaler und den beiden Jugendgemeinderäten David Diabl und Philipp Simpliceanu forciertes Projekt umgesetzt.

Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Hier in Föhrenau wird ein schönes Wohnprojekt umgesetzt. Lanzenkirchen ist vor allem für junge Menschen und Familien ein idealer Ort, um eine neue Heimat zu finden und Wurzeln zu schlagen. Der wichtigste Platz auf der Welt ist das Zuhause. Das gilt für die Gemeinde, in der man lebt. Und das gilt erst recht für die eigenen vier Wände, in denen man wohnt.“

Die Wohnungsgrößen bewegen sich zwischen ca. 55 m<sup>2</sup> bis 80 m<sup>2</sup>. Die Erdgeschoßwohnungen verfügen über Garten und Terrasse, die Wohnungen in den Obergeschoßen über Balkone. Jeder Wohneinheit sind PKW-Abstellplätze zugeordnet. Die Anlage wird nach modernen ökologischen Standards in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung errichtet.

# Glasfaser-Netz: Lanzenkirchen ist auf dem Weg in die digitale Zukunft

Haushalte und Betriebe bekommen die Chance auf superschnelles Internet

Glasfaserinfrastruktur ist heute die Grundlage für wirtschaftlichen Erfolg und auch für die Attraktivität eines Wohnsitzes. Denn nur ein Glasfaseranschluss im Haus stellt sicher, dass genügend Bandbreite für aktuelle und zukünftige Internetdienste da ist. Das Land NÖ hat ein Modell entwickelt, das hier Chancengleichheit für ländliche Regionen herstellt. Und wir in Lanzenkirchen sind unter den ersten, die diese Möglichkeit bekommen! Die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) errichtet ein offenes, öffentliches und zukunfts-sicheres Netz in unserer Gemeinde – aber nur dann, wenn mehr als 40 % in den Gebieten zustimmen, für die

ein Ausbau vorgesehen ist. Nachdem das niederösterreichische Modell erfolgreich in vier Pilotregionen des Landes erfolgreich getestet wurde, startet nun der reguläre Aus-

bau. Insgesamt werden in den nächsten drei Jahren etwa 100.000 Glasfaseranschlüsse bis zum Haus errichtet. Lanzenkirchen bekommt als eine der ersten Gemeinden in NÖ

die Chance, Teil dieses Glasfasernetzes zu werden. Die Infrastruktur bleibt langfristig im Besitz des Landes und steht unterschiedlichen Anbietern von Internetzugang offen. Als Kundinnen und Kunden profitieren Sie also vom Wettbewerb unter den Service Providern.

**Sagen Sie Ja zur digitalen Zukunft!** Wenn wir die 40% überschreiten, startet der Ausbau bereits im Frühjahr des kommenden Jahres. Ab Mitte 2020 können dann bereits die ersten Anschlüsse aktiviert werden.

Mehr zum NÖ Glasfasermodell unter [www.noegig.at](http://www.noegig.at) Das Anmeldeformular bekommen Sie auch am Gemeindeamt!



Am Foto (vlnr): Bürgermeister Bernhard Karnthaler, GR Manfred Grimm, GR Bernd Tuchs Schmidt, GR Wilhelm Pauschenwein, GGR Ing. Wolfgang Haider, GR Karl Brandlhofer

## Hochwasserschutz: Schutzmaßnahmen in Ofenbach geplant

Am 11. Oktober fand im Gemeindesaal eine Informationsveranstaltung zum Thema „Hochwasserschutz Ofenbach“ statt. Eingeladen waren alle betroffenen Grundstücksbesitzerinnen und Grundstücksbesitzer, vor allem jene aus Ofenbach. Herr Gerhard Holzinger von der Wildbach- und Lawinerverbauung berichtete über den Stand der Planung, gab einen Ausblick und präsen-

tierte die nächsten Schritte zum Thema "Hochwasserschutz Ofenbach". Folgende Schutzmaßnahmen sind vorgesehen:

- Hochwasserrückhaltebecken im Oberlauf im Bereich "Kuhanger"
- Optimierung der Abflussverhältnisse im Siedlungsbereich
- Herstellung einer Anbindung des Ofenbachs an die Leitha



BR Martin Preineder, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, BK-Obmann Josef Fuchs, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, DI Gerhard Holzinger und DI Heinrich Grünwald von der Wildbach- und Lawinerverbauung



**Baustellenbesuch.** Gemeinsam mit den Vertretern der Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt besuchte Bürgermeister Bernhard Karnthaler die Baustelle rund um das neue Ortszentrum Lanzenkirchen. Zügig schreiten die Baufortschritte voran. Am Foto: Eduard Handler, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Josef Schuch, Hannes Wedl

**Musterfläche für den Hauptplatz.** Gemeinsam mit dem Büro 3:0 Landschaftsarchitektur wurde eine Musterfläche für das neue Ortszentrum in Augenschein genommen. Eine Entscheidung über die Materialien wurde bereits getroffen. Am Foto: DI Marion Tatzbär, DI Oliver Gachowetz, GGR Sabina Doria, Amtsleiter Bernhard Jeitler-Haindl, Bgm. Bernhard Karnthaler



## Gleichenfeier des neuen Gemeindeamts

Am 10. September versammelte sich die Baufirma Johann Fuchs GmbH und Bürgermeister Bernhard Karnthaler sowie zahlreiche Ehrengäste in den Räumlichkeiten des neuen Gemeindeamts Lanzenkirchen. Unter den Ehrengästen waren unter anderem Abg. z. NR. Christian Stocker und Bundesrat Martin Preineder. Von der Firma Johann Fuchs GmbH wurde der Gleichenspruch aufgesagt und an-

schließend ein leergetrunkenes Glas zu Boden geworfen - die Scherben sollen Glück bringen. Anschließend wurde die Baustelle durch Pater Raphael gesegnet. Am Foto: Werner Kosa (Kosaplaner), Ing. Karl Weiß (Johann Fuchs GmbH), Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Friedrich Ludwig, (Johann Fuchs GmbH), Abg. z. NR. Dr. Christian Stocker, Bundesrat Martin Preineder



## Die neuen Mieter: Coiffeur Carlo im Portrait

Mein Name ist Claudia Hammer, ich wurde am 08.05.1973 in Neunkirchen geboren und bin in Edlitz in der Buckligen Welt aufgewachsen.

Für mich stand immer fest Friseurin zu werden! Also begann ich nach dem 9. Schuljahr meine Lehre, die ich mit anschließender Gesellenprüfung abschließen konn-

te. Danach kam ich gleich nach Neunkirchen in den Salon Coiffeur Carlo, wo ich nach 2 jähriger Tätigkeit die Geschäftsführung zugesprochen bekam. Zwischendurch wurden ständig Weiterbildungen durchgeführt! 2006 absolvierte ich die Unternehmer- und Befähigungsprüfung damit ich den Salon mit 1. April 2009 über-

nehmen durfte!  
Mit meinen zwei Angestellten, Claudia Windisch und Birgit Trenker macht das Arbeiten auch immer wieder Spaß! Da ich angesprochen wurde, ob ich eventuell Interesse hätte am Hauptplatz ein weiteres Geschäft zu eröffnen konnte ich nicht verneinen.  
Ich freue mich auf die neue Herausforderung da unser Logo „Coiffeur Carlo – Mehr als nur ein Friseur“ Aufmerksamkeit erregen sollte! Mit großer Erwartung auf moti-

vierte und selbständig arbeitende/r Mitarbeiter/innen!

[www.coiffeur-carlo09.at](http://www.coiffeur-carlo09.at)



# Weitblick: Der neue Aussichtsturm auf der Rosalia ist eröffnet!

Nach 6-monatiger Bauzeit wurde der gemeinsame Aussichtsturm mit einer großen Feier am Nationalfeiertag mit über 600 Wanderer eröffnet. Als Ehrengäste durften die beiden Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Matthias Weghofer einige Persönlichkeiten begrüßen: Bundesminister a.D. NR Nikolaus Berlakovich, Bundesrat Martin Preiner, Bucklige Welt-Regionsobmann Fritz Trimmel, Cobra-Chef Bernhard Treibenreif, Vzbgm. Heide Lamberg, Vzbgm. Josef Habeler, „Turmbaumeister“ Jürgen Brandstätter, Jagdpächter Gerhard Poppinger und viele mehr.

Die beiden Gemeinden Wiesen und Lanzenkirchen konnten an der niederösterreichisch/burgenländischen Grenze, am Kamm des Rosaliengebirges, eine neue Attraktion schaffen. Damit soll der Naturtouris-



Fotos: Johannes Friedl

mus gefördert werden beziehungsweise die bereits vorhandenen Wanderwege ergänzt werden. Nach der Segnung des 15 Meter hohen Bauwerks werden die Jagdhornbläser Rosalia für den musikalischen und das Gasthaus Koglbauer für den kulinarischen Rahmen.

## Beeindruckender Ausblick

Das Projekt, welches 2017 gestartet wurde, ist eine 15 Meter hohe Holzkonstruktio-

on, von der aus einerseits bis zum Neusiedler See geblickt werden kann, andererseits das Steinfeld, die Bucklige Welt, der Schneeberg und die Hohe Wand zu sehen. Umgesetzt wurde das Vorhaben von Firmen aus den beiden Gemeinden, Lanzenkirchen und Wiesen. Dazu gibt es erstmals eine Bundesland übergreifende „Leader“ – Förderung zwischen der Leaderregion Bucklige Welt und Region Nordburgenland plus.



Am Foto: BM.a.D. NR Nikolaus Berlakovich, Celina Spadt, Bürgermeister Matthias Weghofer, Erdbeerkönigin Sophie I, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Bundesrat Martin Preiner

## NÖ Glasfaser-Netz: Sagen wir Ja zur digitalen Zukunft!

Wer kennt es nicht: Das Video „stockt“ alle paar Sekunden, das Mail mit dem großen Anhang ist ein Problem und so manche Webseite öffnet sich im Schneckentempo. In Lanzenkirchen ist schnelles Internet einfach nicht verfügbar. Das soll sich ändern.

Schnelles Internet gibt dem Standort mehr Qualität und sorgt damit für Wertschöpfung und Arbeitsplätze in den Regionen. Es wird die Vorzüglichkeit der Wohn- und Wirtschaftsstandorte maßgeblich beeinflussen. Davon profitieren nicht nur die privaten Haushalte, sondern auch die ansässigen Wirtschaftsbetriebe. Deshalb muss alles getan werden, um verlässliche und schnelle Verbindungen zu schaffen.



**Karl Brandlhofer**  
Glasfaser-Botschafter



Vizebürgermeisterin  
**HEIDE LAMBERG**

## Angebote für ein gesundes Leben

Weihnachten steht vor der Tür, diese Zeit ist für viele von uns eine Herausforderung. Nicht nur, weil die stille Zeit im Jahr, eigentlich nicht so still ist. Die meisten Menschen sind mit Vorbereitungen beschäftigt, arbeiten im Handel oder haben noch diverse Projekte abzuschließen.

Als Belohnung für enormen Stress wird der eine oder andere Punsch getrunken und bei den Weihnachtsfeiern üppig geschlemmt. Für gesunde Ernährung und Bewegung bleibt meist keine Zeit. Nach den Feiertagen kommt oft das böse Erwachen...

Unsere Gemeinde bietet mit ihrer Infrastruktur die nötigen Voraussetzungen für ausreichende Bewegung, sei es im Freien auf unseren ausge-

dehnten Lauf- und Walkingstrecken oder bei einem der vielen Fitness- und Bewegungsangeboten. Vielleicht hat man auch einmal Lust, unseren Sagen- oder Bourbonenweg zu erforschen. Empfehlenswert sind die Wälder rund um Lanzenkirchen oder der Wanderweg zum neu errichteten Aussichtsturm.

Die Angebote unserer Gemeinde sind vielfältig und professionell, sie erstrecken sich über das ganze Jahr. Viele dieser Projekte sind Ergebnisse der Gesunden Gemeinde.

Als gesunde Gemeinde wollen wir auch in Zukunft für das körperliche und geistige Wohlbefinden unserer Bürgerinnen unterstützende Angebote organisieren

### Leserbrief: „Lanzenkirchner Zwergal“

Als ich im Sommer eine Einladung zum ersten Lanzenkirchner Babytreff bekommen habe, hat mich das sehr gefreut. Gerade als frisch gebackene Eltern kommen viele wunderschöne Momente, aber auch Herausforderungen auf einen zu. Da ist es ein gutes Gefühl, wenn man sich mit Gleichgesinnten treffen und austauschen kann. Es ist ein sehr niederschwelliges Angebot für alle Eltern mit Kindern, jeder kann an einem Montag vorbeikommen und mitmachen. Darüber hinaus werden immer wieder auch Vorträge und Veranstaltungen angeboten. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle auch an Heide Lamberg, die diesen Treff initiiert hat und unterstützt und auch an Jasmin Karlinger, die die Gruppe betreut und sich auch organisatorisch und persönlich stark engagiert.

Anita Gärtner



### Besuch der NÖ Gebietskrankenkasse.

Vizebürgermeisterin Heide Lamberg konnte am 28. Oktober 2019 die Leiterin Ilse Klein sowie Hansjörg Taubenschuss von der NÖGKK, Service-Center Wiener Neustadt begrüßen. Es wurde das Vorsorge-Programm 2020 vorgestellt und über die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren gesprochen. Im Jahr 2020 wird sich die Niederösterreichische Gebietskrankenkasse im Zuge einer Gesundheitsvortrags-Reihe in Lanzenkirchen mit einem Vortrag beteiligen. Am Foto: Leiterin Ilse Klein (Service-Center NÖGKK Wiener Neustadt), Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, Hansjörg Taubenschuss (Service-Center NÖGKK Wiener Neustadt)



Am 05.11.2019 fand das 1. gemeinsame Treffen unter dem Motto „Brücke in die Welt der Vergesslichkeit“ mit Yvonne Hirschl statt. In einer gemütlichen Atmosphäre wird die Möglichkeit geboten sich untereinander auszutauschen, Erfahrungen zu teilen aber auch hilfreiche Tipps zu erhalten. **Weitere Treffen sind jeden 1. Dienstag im Monat von 16.30 – 18.00 Uhr geplant.**

# „Tierisches“ Geburtstagsfest: 15 Jahre HORT Lanzenkirchen...

... und 30 Jahre Nachmittagsbetreuung für die Kinder der Volks- und Neuen Mittelschule

Mit einem Dschungelfest für Groß und Klein feierte der Hort Lanzenkirchen sein 15-jähriges Jubiläum. Seit 2004 bietet der Hort flexible Betreuung für Kinder der Volks- und Neuen Mittelschule Lanzenkirchen an. Bereits 15 Jahre davor, also 1989, startete die Marktgemeinde Lanzenkirchen mit individueller Nachmittagsbetreuung.

Vizebürgermeisterin Heide Lamberg zeigte sich in ihrer Festrede stolz auf das Angebot der Marktgemeinde. „Wir haben als Pioniere gestartet.

Heute gehört qualifizierte Nachmittagsbetreuung zu einem nicht mehr wegzudenkenden Angebot für berufstätige Eltern.“

Anlässlich der Feier wurde Alexandra Hatvan für ihren Einsatz für den Hort Lanzenkirchen geehrt. Fast von Beginn weg dabei hat die engagierte Hortpädagogin maßgeblich dazu beigetragen, den Hort zu einer 15-jährigen Erfolgsgeschichte zu machen.

Für das Fest wurde der Gemeindesaal in einen Dschungel verwandelt und bot den

wunderbaren Rahmen für ein breitgefächertes Festprogramm, das (fast) alle Stückerl spielte. Zu Beginn ließ Stefan Karch mit seinem Figurentheater den Dschungel Kopf stehen. Danach standen den Kindern Schmink- und Bastelstationen zur Verfügung. Ein speziell konzipiertes Dschungel-Escape Abenteuer lockte die Tüftler, die beiden Trommelkonzerte brachten Schwung in die Veranstaltung. Schließlich sorgte die Dschungeldisco für einen beschwingten Ausklang. Kinder aller Altersgruppen

füllten den Gemeindesaal bis knapp an seine Kapazitätsgrenze und genossen das Fest ebenso wie ihre erwachsenen Begleitpersonen.

Dr. Brigitta Rupp, Betreiberin des Hortes und Organisatorin des Festes: „Wir freuen uns, dass so viele Kinder und Eltern gemeinsam mit uns gefeiert haben. Unser Ziel ist es, den Rahmen zur Verfügung zu stellen, in dem sich unsere Schützlinge zu selbstbewussten, verantwortungsvollen und engagierten Menschen entwickeln können.“



Foto links:  
Alexandra Hatvan  
mit Vizebürgermeisterin  
Heide Lamberg

Foto rechts:  
Bürgermeister  
Bernhard Karnthaler  
mit Dr. Brigitta Rupp



Fotos: Johannes Friedl



Kathrin Buchgraber (Raika Lanzenkirchen), Brigitte Tauchner, Eduard Handler (Raika Lanzenkirchen), BR Marlene Zeidler-Beck, Silvia Buschka-Wistermayer, Elisabeth Engstler, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, Ing. Rudolf Lamberg

## 10 Jahre Frauenstammtisch!

Am 2. Oktober 2019 feierten zahlreiche Lanzenkirchnerinnen mit Organisatorin Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, das Jubiläum „10 Jahre Frauenstammtisch“ im Gemeindesaal. Als Ehrengäste durften Bundesrätin Mag. Marlene Zeidler-Beck und Bürgermeister Bernhard Karnthaler begrüßt werden.

Highlight des Abends war der Auftritt und die musikalische Darbietung von Elisabeth Engstler, einer der ersten Gastgeberinnen bei „Willkommen Österreich“ im ORF, mit ihrem Solo-programm „Lizzy & Elisabeth“ – gewürzt mit Humor und viel Musik.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Sponsoren: Firma Lamberg und die Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt.

# Neubürgerempfang: Ein Blick hinter die Gemeinde-Kulissen

Am 4. Oktober fand der Neubürgerempfang im Gemeindegemeinschaftssaal statt. Moderatorin Celine Anzur und Bürgermeister Bernhard Karnthaler begrüßten die anwesenden Gäste und stellten die Gemeinde, deren Einrichtungen und Serviceleistungen vor. Weiters wurden die aktuellen und geplanten Projekte präsentiert. „Lanzenkirchen ist das Tor zur Buckligen Welt und trotz der geografischen Nähe zu größeren Städten bleiben die Vorteile der ländlichen Region erhalten. Vor allem für Familien

ist Lanzenkirchen ein idealer Ort, um eine neue Heimat zu finden und Wurzeln zu schlagen. Das bestätigen auch die Zuzugszahlen der Neubürger!“, so Bürgermeister Bernhard Karnthaler. Ein Großteil der rund 200 eingeladenen Neubürger folgten der Einladung und blickten gemeinsam hinter die Kulissen der Gemeindeeinrichtungen. Auch zahlreiche Vereine waren vertreten. In gemütlicher Atmosphäre konnten die Gäste sich über das Vereinsleben in unserer Gemeinde informieren.



Melanie Schmied, Georg Tremmel, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Walter Grabner, Yvonne Labner, Stefan Klinglmüller, GR Philipp Simpliceanu • Foto links unten: Alois Meixner & Fam. Testory • Mitte: Bürgermeister Bernhard Karnthaler mit Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und dem Frauenstammtisch • Rechts: Verein Custos in Via

Foto: Johannes Friedl



## Durchs Reden kommen die Leut z'samm

Wir sind nach Lanzenkirchen gezogen, weil in erster Linie die tolle Lage und Verkehrsanbindung für uns sehr wichtig ist. Lanzenkirchen ist eine aufstrebende, innovative Gemeinde mit vielen Freizeitangeboten. Die Nähe zu Wiener Neustadt und Wien war in unseren Überlegungen ebenfalls ein wichtiges Thema. Wir fühlten uns in unserer neuen Heimatgemeinde so-

fort willkommen. Ich konnte das in dieser Form noch nicht, Menschen kommen auf uns zu und suchen das Gespräch, da fühlst du dich wohl. Durchs Reden kommen die Leut z'samm – das wird in Lanzenkirchen sehr stark gelebt.

*Luis Meixner*

## Ein Spaziergang in Lanzenkirchen

Ich stehe vor dem liebevoll

bestückten Kasten beim Hofeingang des Direktvermarkters. Zur Auswahl stehen: Erdäpfel, Zwiebel, Knoblauch, Kürbis, Zucchini, hausgemachte Teigwaren, Eier... Frische LEBENSMittel, die hier gewachsen sind und nicht durch halb Europa gefahren wurden! Ich nehme mir ein paar Sachen, gebe das Geld in die bereitgestellte Box. Am Heimweg kommen mir Kinder auf der Brücke über die Leitha entgegen, sie grüßen mich fröhlich...!

Die Sonne glitzert im Wasser, ein Reiher fliegt gerade weg. Ein Bauer fährt mit seinem Traktor vorbei, wir winken einander zu... Im Hintergrund ist der Wald der Rosalia zu sehen. Ob ich jetzt noch eine Runde mit dem Rad fahren werde? Es ist ein Geschenk, so viele Möglichkeiten zu haben, die Natur zu genießen... ...hier in unserer neuen Heimat! Deshalb sind wir nach Lanzenkirchen gezogen.

*Eva und Mario Testory*

## NÖ Glasfaser-Netz: Sagen wir Ja zur digitalen Zukunft!

Mein Name ist Manfred Schwarz, beruflich bin ich seit 31 Jahren beim größten IT-Dienstleister Europas als IT-Manager angestellt. Nicht nur aus beruflichen Gründen würde ich einen Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde sehr begrüßen – Stichwort „Home Office-Arbeitsplatz“, sondern auch diverse Freizeitangebote wie z.B. Streaming- oder Cloud-Dienste können effizienter genutzt werden. Somit wäre Lanzenkirchen auch am Daten-Highway angebunden, willkommen in der digitalen Welt!



**Manfred Schwarz**  
Glasfaser-Botschafter

## Eröffnung Kindergarten-Zubau in der Augasse

Der NÖ Landeskindergarten in der Augasse wurde um zwei Gruppen mit Nebenräumen, unter anderem einem zusätzlichen Bewegungsraum, erweitert. Baubeginn war im März 2019. Die Fertigstellung fand rechtzeitig vor dem Kindergartenbeginn im September statt. Die offizielle Eröffnung fand am Freitag, den 13. September im Beisein von Landtagspräsident Karl Wilfing statt.

„Lanzenkirchen ist eine attraktive Zuzugsgemeinde für Jungfamilien, deshalb müssen wir das Kinderbetreuungsangebot laufend erweitern – was wir, als Gemeinde, gerne machen. Während in anderen Gemeinden Kinderzahlen sinken, gibt es in Lanzenkirchen mittlerweile zwölf Kindergartengruppen“, so Bürgermeister Bernhard Karnthaler.



Foto: Johannes Friedl

*Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Landtagspräsident Karl Wilfing*

## Neuübernahme des renommierten Gasthauses „Zur Burgenländerin“ von Leopold Thurner

Das Gasthaus von Leopold Thurner in Ofenbach wird an die beiden erfahrenen Gastronomen Andreas Kainz (Foto rechts) und Peter Hofbauer übergeben.

Am 1. Dezember wird ihr Lokal „Taverna KaHof“ feierlich

mit einem Mittags-Brunch eröffnet.

Zukünftig wird das Gasthaus von Montag bis Samstag von 10.00 bis 22.00 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 14.30 Uhr geöffnet haben und mit frischen, regionalen Produk-

ten aus Lanzenkirchen und der Umgebung, saisonale Spezialitäten zaubern.

Wir wünschen Andreas Kainz und Peter Hofbauer alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft!





Studentin  
**BERNADETTE SAMM**

## Umweltfreundlicher Haushalt

Mein persönlicher Tipp für einen umweltfreundlichen Haushalt: Waschmittel aus Kastanien! Das ist eine natürliche und billige Alternative zu herkömmlichen Waschmitteln. Kastanien enthalten viele Saponine. Das sind Substanzen, die in Wasser gelöst seifenähnliche Detergenzeigenschaften aufweisen.

### HERSTELLUNG DES WASCHMITTELS

**1. Kastanien sammeln.** Das lässt sich super mit einem Herbstspaziergang verbinden.

**2. Kastanien vierteln.** Funktioniert am Besten, solange die Kastanien noch frisch sind, denn sobald diese austrocknen, wird es schwieriger, sie zu zerschneiden. Wer einen starken Smoothie-Mixer hat, kann sie jetzt noch im Mixer zerkleinern, sodass sie dann ungefähr so ausschauen wie Müsli. Dadurch entsteht mehr Oberfläche und die Saponine können später schneller ins Wasser übertreten. Achtung: Wenn die Kastanien vor dem Mixen nicht geviertelt werden, rutschen die Messer leider an der harten Schale ab.

### **3. Trocknen lassen.**

Einfach an einem warmen trockenen Ort flach ausbreiten (sodass sich kein Schimmel bilden kann) und für mehrere Tage liegen lassen, bis die Kastanienviertel oder -krümel wirklich ganz trocken sind. So können sie nun in Behälter gefüllt werden und sind ein paar Jahre haltbar.

### ANWENDUNG DES WASCHMITTELS

Wichtig: Nicht die Kastanien selbst kommen in die Waschmaschine, sondern nur das Einweichwasser!

1-3 Esslöffel Kastanien in ein Glas mit lauwarmen Wasser geben und ca. eine Stunde stehen lassen. Über die Einweichzeit gibt es viele verschiedene Meinungen, sie variiert je nachdem, wie klein die Kastanien gehackt wurden und wie warm das Wasser ist. Ich zerkleinere die Kastanien immer im Mixer

und bei mir ist eine Stunde vollkommen ausreichend. Wenn sie nur geviertelt wurden, ist es ratsam, sie über Nacht einzuweichen. Wenn man das Glas schüttelt, erkennt man die charakteristische Schaumbildung.

Einweichwasser durch ein Sieb in ein anderes Gefäß gießen. Die Kastanien können jetzt im Kompost entsorgt werden.

Abgegossenes Wasser in das Fach für Flüssigwaschmittel füllen und die Wäsche ganz normal waschen.

Für sehr heikle weiße Wäsche kann man einen Teil der Kastanien vorher schälen. Für normale helle Wäsche ist dies nicht erforderlich. Frisch gewaschene Kleidungsstücke weisen keinerlei Geruch auf. Wer dennoch nicht auf einen frischen Duft verzichten möchte, kann mit diversen Duftölen experimentieren.

# Auszeichnung für Ehrenamtliche

Am 25. Oktober machte die »Tut gut!«-Regionaltour Halt im „Industrieviertel“. In der Bettfedernfabrik Oberwaltersdorf wurde Jung und Alt unter dem Motto „Gesundheit macht Station“ ein tolles Programm geboten. Eine Gesundheitsstraße, ein Live-Showkochen, ein Kindertheater mit Paul Sieberer, eine Lesung mit Wolfram Pirchner sowie Vorträge zu den Themen „Demenz“ und „Schlaganfall“ waren nur einige der Höhepunkte. Bei der Regionalgala am Abend wurden Auszeich-

nungen an die „tut gut“-Programme „Gesunde Gemeinde“, „Gesunder Betrieb“, „Vitalküche“, „tut gut“-Wirt und „Gesunde Schule“ des Industrieviertels vergeben. „Wir konnten 51 Auszeichnungen von Programmen in der Region Industrieviertel vergeben. Das zeigt, wie viele Ehrenamtliche im Gesundheitsbereich an einem Strang ziehen. Sie alle verfolgen das Ziel, die Lebensjahre in Gesundheit zu steigern und dafür gebührt Ihnen ein besonderer Dank“, so Landesrat Martin Eichtinger.



Alexandra Pernsteiner-Kappl (Leiterin der Initiative), Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, GGR Sabina Doria, Landesrat Martin Eichtinger

Foto: Klaus Ranger



## Tausch-Box eröffnet

Am 4. November durfte Heide Lamberg zahlreiche Gäste bei der Eröffnungsfeier der Lanzenkirchner Tausch-Box begrüßen.

In der Tausch-Box können Gegenstände des alltäglichen Lebens kostenlos abgegeben oder gegen bereits vorhandene Dinge getauscht werden. Die Organisation wird von

13 ehrenamtlichen Mitarbeitern übernommen.

Ein herzlicher Dank gilt der Firma Modepark Röther, welche die Möbel für die Tausch-Box gespendet hat.

### Öffnungszeiten:

Montag: 16.00 - 20.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

## Führungswechsel bei Kleinen Leonardos

2007 gründete Brigitta Rupp die Kleinen Leonardos Lanzenkirchen. Mit 1. November legt sie die Geschicke der Kindergruppe nun in neue Hände: „12 Jahre lang durfte ich Kinder und ihre Eltern begleiten. Ein schönes Gefühl, gemeinsam zu wachsen.“ Nun ist für die promovierte Wirtschaftswissenschaftlerin die Zeit für Veränderung gekommen.

Mit Silke Fahrner hat sie eine Nachfolgerin gefunden, die mit Engagement und Begeisterung die Kleinen Leonardos in bewährter Weise weiterführen wird. „Die

Kleinen Leonardos sind zu einem Synonym für qualifizierte Kinderbetreuung in der Region geworden. Wir werden auch in Zukunft unsere Schützlinge professionell fördern und begleiten.“ Die Kindergruppe Kleine Leonardos in Lanzenkirchen bietet individuelle Betreuung für Kinder von 1 bis 6 Jahren an. In Anlehnung an den Namenspatron (Leonardo Da Vinci) wird vor allem Vielseitigkeit großgeschrieben: die Natur, das Forschen und Entdecken von Neuem, Musik und Bewegung stehen bei den Kleinen Leonardos ganz oben.



Die Kleinen Leonardos unter neuer Führung: Silke Fahrner (li.) folgt Brigitta Rupp (re.)

### NÖ Glasfaser-Netz: Sagen wir Ja zur digitalen Zukunft!

Schnelles Internet ist heute keine Möglichkeit, sondern ein absolutes Muss. Nur ein paar der Gründe für schnelles Internet: Flexibles Arbeiten - zeit- und ortsunabhängig, Videotelefonie - sowohl für Telefonkonferenzen im Geschäftsleben als auch um mit Freunden und Verwandten in Kontakt zu bleiben, Etablierung vollkommen neuer Pflegeansätze, Wertsteigerung für Häuser, Streamen von Filmen, Nutzen von Lernsoftware für Schüler, Studenten und Lehrer.

Unabhängig von Alter, Beruf und sozialer Stellung - schnelles Internet benötigt heute jeder Haushalt. Nutzen wir gemeinsam die Chance jetzt den Glasfaseranschluss zu besonders attraktiven Konditionen zu errichten.



**Johanna Jeitler**  
Glasfaser-Botschafterin



## Gründungsfest: FF Föhrenau feiert 70-jähriges Jubiläum

Zum zweitägigen Fest luden die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Föhrenau von 20. bis 22. September ein.

das 70-jährige Gründungsfest und die Einweihung des neuen Wechselladefahrzeugs zelebriert. Kommandant Heinrich Grundner zeigt sich mit dem zahlreichen Gästen zufrieden!

Begonnen wurde am Freitag mit Heurigenbetrieb ab 14 Uhr, am Abend gaben die Musikgruppe „Die Faustis“ ihr bestes. Am Sonntag wurden mit einer Feldmesse

Am Foto: Gebietsbäuerin Martina Karnthaler, Kdt. Heinrich Grundner, Bürgermeister Bernhard Karnthaler und GGR David Diabl



**DEV Föhrenau sagt Danke.** Der DEV Föhrenau bedankt sich bei Alfred Broser, Christine Hönigsperger und Alexander Bauer, die sich für die Ortsbildpflege in Föhrenau einsetzen. Ein besonderer Dank gilt Johanna Herzog, die die Föhrenauerstraße mit selbstgemachter Strickerei verzierte.



**Spielenabend für Junge und Junggebliebene.** Einmal im Monat findet im Pfarrheim Föhrenau ein Spieleabend statt. Organisiert wird das Treffen von Helga Pichlhöfer, zukünftig ist auch ein monatlicher Spieleabend für Kinder geplant. Am Foto: Fritz Graski, Helga Pichlhöfer, Bianca Dachler, Waltraud Ebner, GGR David Diabl, Marianne Schuster, Johann Pichlhöfer



**FELDENKRAIS — Ein Weg für Sie?**

Wollen Sie...  
Ihren Körper mit mehr Leichtigkeit spüren?  
Ihre Bewegungsabläufe verbessern?  
Selbstvertrauen entwickeln und Gesundheit erlangen?  
Neue Bewegungsmöglichkeiten erfahren?

**Einige Anwendungsbereiche der FELDENKRAIS Methode:**

Stressbewältigung  
Abnützerserscheinungen des Bewegungsapparates  
Chronische Rückenschmerzen  
Verbesserte Performance bei Sportlern, Schauspielern, Musikern  
Prävention und Gesundheitsvorsorge

Herwig Hessel  
Feldenkrais Lehrer



[www.selbst-bewusst-bewegen.at](http://www.selbst-bewusst-bewegen.at)



Foto Petra Rapf

## Gaben und Erntekrone: Erntedankfest in Föhrenau

Am 6. Oktober feierten die Föhrenauerinnen und Föhrenauer ihr Erntedankfest.

liche Agape im Pfarrsaal vorbereitet, die auch regen Zuspruch fand.

Erntekrone und Gaben -- Obst, Gemüse, Wasser, Brot, Wein – wurden nach dem Wortgottesdienst am Feld in die Kirche getragen und dort gesegnet. Nach der Heiligen Messe hatte der Festarbeitskreis Föhrenau eine reich-

Am Foto. Gabendarbringung und Danksagung (vlnr): Pater Mag. P. Emmanuel MacDonald Ukpai OP, Nina, Sebastian, Roswitha Schebach, Nina, Sebastian, Roswitha, Christina, Jan, Helga, Hans

# Bilanz des Dorferneuerungsvereins

Bereits ein Jahr ist vergangen und das Team des Dorferneuerungsvereins in Föhrenau kann eine tolle Bilanz vorweisen. Bei unseren Veranstaltungen haben wir darauf Wert gelegt, dass wir ein Angebot für Familien schaffen und haben versucht auch möglichst viele verschiedene interessante Themen für unsere Bewohner gemeindeübergreifend anzubieten.

- Ostereiersuche
- Vortrag Natur im Garten
- Ferienspiel

Außerdem haben wir auch versucht uns um die Ortsbildpflege anzunehmen und den Spielplatz kinderfreundlicher zu gestalten, indem wir einen Pavillon errichteten und gemeinsam mit den Kindern die Wand beim Ferienspiel bemalten. Uns freut es besonders, dass auch einige Bewohner mit gutem Beispiel vorangegangen sind und auch in Eigenregie zur Ortsbildpflege beigetragen

haben, um Föhrenau einen freundlichen Charakter zu verleihen.

- Obmann Alfred Koglbauer  
0664/420 73 21
- GGR David Diabl  
0680/233 75 51

Wie jeder Verein ist auch der DEV Föhrenau auf die Mitarbeit der Mitglieder und Freiwilligen angewiesen. Sollten auch Sie Interesse haben, können Sie sich gerne melden:

Wir freuen uns bekanntgeben zu können, dass wir am Samstag **7.12. den 2. Adventmarkt beim alten Feuerwehrhaus** veranstalten. Neben Punsch und Glühwein, gibt es heuer auch wieder einige Aussteller und einen Besuch vom Nikolaus.

### Unsere Veranstaltungen bislang:

- 1. Adventmarkt
- Kindermaskenball



GGR Ing. David Diabl und  
Obmann DEV-Föhrenau  
Alfred „Koxi“ Koglbauer

## Infoveranstaltung für „Junges Wohnen“ in Föhrenau

Die WET-Gruppe/Gebau-Niobau errichtet mit Mitteln der niederösterreichischen Wohnbauförderung eine Wohnhausanlage mit insgesamt 17 Mietwohnungen für „Junges Wohnen“.

Am 6. November 2019 fand diesbezüglich ein Informationsabend beim Gasthaus Koglbauer in Föhrenau statt. Rund 50 Interessierte durften von Bürgermeister Bernhard Karntaler begrüßt werden.

Am Foto: Martin Steinreiber, Bürgermeister Bernhard Karntaler, GGR Ing. David Diabl, Magda Rädler, Oliver Hruby (WET-Gruppe) mit den Interessierten





Umweltgemeinderat  
**WILHELM  
PAUSCHENWEIN**

## Gemeinsam gegen Einweg-Plastik

Herr Seidl vom Abfallwirtschaftsverband Wiener Neustadt hat am 10.10.2019, im Gemeindefaal der Marktgemeinde Lanzenkirchen, über das Thema Kunststoffverpackungen informiert. Bereiche wie Vermeidung, richtige Trennung, Recycling usw. wurden durchleuchtet und diskutiert.

Ein kurzer Exkurs fiel auf die Regelung in Österreich generell. Hier liegen wir international verglichen bereits im Spitzenfeld. Trotz allem müsse man mit Kunststoffverpackungen bewusst und sorgfältig umgehen und uns vor Augen halten - „Mehrweg ist besser als Einweg“.

Die getrennte Sammlung der verschiedenen Abfallarten und die unterschiedlichen Recyclingverfahren in Österreich erscheinen uns heute als eine Selbstverständlichkeit. Durch die Etablierung des ARA-Systems, Anfang der 90er Jahre, begann ein Meilenstein in der richtigen Sammlung, Sortierung und dem Recycling im Bereich der Kunststoffverpackungen.

Bewusst sollte uns sein, dass die Abfallvermeidung der wichtigste Beitrag jedes Einzelnen ist. Dies sollte auch an kommende Gene-

rationen weitergegeben werden, damit wir den Umweltschutz nicht aus den Augen verlieren.

Ob in Österreich eine Pfand-Regelung eingeführt wird, ist noch umstritten. Eine Studie soll Klarheit darüber schaffen, welcher Weg diesbezüglich in Österreich eingeschlagen werden soll.

Achtlos weggeworfener Müll, auf öffentlichen Flächen wie z.B. Gehsteige, Straßenbankett, Waldwegen, usw. stellt ein Umweltproblem dar. Vor allem Plastikverpackungen wie z.B. Getränkeflaschen, Verpackungen von Lebensmitteln, usw. werden meist hinterlassen. Bei der jährlich stattfindenden Flurreinigung durch viele Freiwillige finden sich unzählige dieser Plastikverpackungen in der Natur, die mühevoll mit der Hand eingesammelt werden müssen. Um die Natur für Mensch und Tier aufrecht zu erhalten, muss jeder seinen Beitrag leisten in dem der mitgebrachte Müll wieder mitgenommen und richtig entsorgt wird.

Daher, wie eingangs erwähnt sollten wir uns folgendes einprägen: Abfallvermeidung steht an erster Stelle und Mehrweg ist besser als Einweg.

## Pfarr- und Gemeindebibliothek



Schulgasse 10 • 2821 Lanzenkirchen • Tel. 02627/42252  
buecherei-lanzenkirchen.noebib.at • buecherei.lzk@noebib.at

### Mit dem Rad durch Europa

Viele Besucher waren in die Aula der NMS gekommen. Frau Hermann erzählte anschaulich, unterstützt durch viele Fotos, von ihrer abenteuerlichen Radtour vom Atlantik bis zum Donaudelta am Schwarzen Meer. Der Reisebericht kann auch in ihrem Buch nachgelesen werden. Das Team der Bibliothek konnte sich über einen sehr gelungenen Abend freuen.



### noe-book.at –mjetzt anmelden in der Bibliothek!!!

Die Onleihe noe-book.at bietet eine große Bandbreite an digitalen Medien wie eBooks, eAudios, ePapers sowie einen Zugang zu Brockhaus Online und steht allen NiederösterreicherInnen zur Verfügung.

### Verleih Zeiten:

Montag	16.00 – 18.00h
Mittwoch	9.00 – 12.00h
Freitag	17.00 – 19.00h
Mittwoch	9.00 – 12.00h
Freitag	17.00 – 19.00h

## Christbaum-Sammelaktion Samstag, 11. Jänner 2020

Stellen Sie bitte Ihren lamettafreien Christbaum bis spätestens 12 Uhr vor Ihre Haus- oder Garagentüre, falls Sie keine Möglichkeit zur Eigenverwertung haben. Die Christbäume werden am Samstag, den 11. Jänner 2020, kostenlos von unseren Landwirten abgeholt.

Ihr Bauernbund Lanzenkirchen



**EU Agrarpolitik.** Bundesrat Martin Preiner hat Österreich bei den Landwirtschaftsausschüssen der nationalen Parlamente in Helsinki vertreten. Schwerpunkt war dabei die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP). Mit einem Anteil von 37% am Gesamtbudget ist das Thema einer der bedeutendsten Politikbereiche der EU.



**SPÖ Lanzenkirchen stellt Weichen für die Zukunft.**

Bei der Mitgliederversammlung am Freitag den 25. Oktober im Gasthaus Art stellt die SPÖ Lanzenkirchen die Weichen für die Zukunft. Ing. Wolfgang Haider wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt.

## Rückblick der First Responder!

Seit der Gründung der First Responder Bad Erlach und Lanzenkirchen im November 2010 sind nunmehr etwas mehr als 9 Jahre vergangen. Egal ob Schwindelanfall, Herzinfarkt, Zug- und Verkehrsunfall oder unmittelbar lebensbedrohliche Zustände - das alles haben sie in den letzten Jahren erlebt und

dabei so gut wie möglich geholfen. Jederzeit können die freiwilligen Notfallsanitäter zu einem Einsatz gerufen werden.

Die primäre Aufgabe der First Responder ist, die Zeit zwischen Notfall und Eintreffen des ersten Rettungsmittels zu verkürzen. Genau darin liegt nach Ansicht von

Experten das größte Potential in der Notfallmedizin um noch effizienter zu helfen. Im Schnitt benötigen die freiwilligen Notfallsanitäter nur 4 Minuten, um am Einsatzort einzutreffen.

Seit 2010 bis zum 02.11.2019 rückten die First Responder zu insgesamt 1.604 Einsätzen aus!



GGR und First Responder  
Sabina Doria

## David Diabl zum neuen ÖAAB-Obmann gewählt

Bei der Mitgliederversammlung des ÖAAB Lanzenkirchen wurde am 24. Oktober ein neuer Vorstand gewählt. Die Wahl wurde von Bezirksobmann Ing. Thomas Heissenberger, Bürgermeister von Hochneunkirchen-Gschaidt, durchgeführt. Als Obmann wurde Ing. David Diabl gewählt, er folgt Florian Sebesta nach. Ing. Hans Preiner wurde als Stellvertreter bestätigt.

Als Kassier wurde Thomas Loser und Veronika Kabinger gewählt, als Schriftführer Jochen Panzenböck und Stellvertreterin Sabina Doria. Als Kassaprüfer wurden Dr. Daniela Herzog und Johannes Haindl bestellt.

„Die Ortsgruppe in Lanzenkirchen hat den Vorteil, dass sich hier neue Mitglieder engagieren. Wir wünschen dem gewählten Vorstand alles Gute“, so Bürgermeister Bern-



Thomas Loser, Ing. Hans Preiner, Veronika Kabinger, Bezirksobmann Ing. Thomas Heissenberger, Johannes Haindl, Neo-Obmann Ing. David Diabl, GGR Sabina Doria, Jochen Panzenböck.

hard Karntaler und ÖVP-Obmann Markus Kitzmüller.

Der neugewählte Obmann David Diabl: „Ich freue mich auf eine weitere spannende Aufgabe. Der ÖAAB wird sich

aktiv in das Gemeindeleben einbringen. Ich bedanke mich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern, besonders bei Florian Sebesta, für ihre Mitarbeit.“

# Obstbaumschnittkurs für EinsteigerInnen von „Natur im Garten“ • mit Ing. Robert Lhotka

Wir vermitteln Wissen und Fertigkeiten zum Obstbaumschnitt in Theorie und Praxis. Erfahren Sie mehr über Schnittführung und -zeitpunkt, Kronenaufbau, Werkzeughandhabung und die Gesunderhaltung von Obstbäumen. Bitte Schnittwerkzeug und wetterfeste Kleidung mitbringen!

**29.02.2020 von 09.00 – 13.00 Uhr**

Teilnahmegebühr/Person: 49 Euro

Mindestteilnehmer: 12 Personen

- Nähere Informationen erhalten Sie von:  
GGR Martin Karntaler 0664/479 53 54
- Anmeldung bis 31.01.2020 unter:  
stephanie.hahn@lanzenkirchen.gv.at oder 02627/45 432-13



## Aus der Gemeinde

### Heizkostenzuschuss vom Land und der Gemeinde

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in Höhe von 135 Euro zu gewähren.

Die Marktgemeinde Lanzenkirchen gewährt ebenfalls einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in der Höhe von 100 Euro (nach den gleichen Richtlinien des Landes NÖ). Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis Ende März 2020 beantragt werden.

### Schneeräumung und Glatteis

Gemäß § 93 StVO sind alle Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaft vorhandenen Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Alle Liegenschaftseigentümer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Weiters möchten wir darauf hinweisen, dass jene Lie-

genschaftseigentümer, bei deren Liegenschaften durch die Gemeinde aufgrund von genutzten Retourfahrten der Kleinräumfahrzeuge der Schnee geschoben wird, von ihrer Verpflichtung nicht entbunden sind. Weiters werden alle Kfz-Besitzer gebeten, bei Schneefall ihre Fahrzeuge weitgehend auf Privatgrund bzw. so abzustellen, dass die Räumfahrzeuge ungehindert ihre Arbeit durchführen können.

### Silvesterrummel

Aufgrund des bevorstehenden Jahreswechsels wird auf einige Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes hingewiesen:

- Pyrotechnische Gegen-

stände der Klasse II (Schweizer, Leuchtraketten, etc.) dürfen Personen unter 18 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden.

- Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ist im Ortsgebiet verboten!
- Die Strafbestimmung sieht eine Geldstrafe bzw. Arrest vor. Beide Strafen können nebeneinander verhängt werden.

Aufgrund der gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen und zur Vermeidung von unzumutbaren Lärmbelästigungen ersucht die Gemeinde die Bestimmungen dieses Gesetzes auch am Silvesterabend zu beachten.

# Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020

Wahlzeit: 7:30 – 15:00 Uhr

## WAHLLOKALE:

---

Sprengel I: Gemeindeamt

---

Sprengel II: Gasthaus Art

---

Sprengel III: Pfarrheim Föhrenau

---

Sprengel IV: Grandhotel NÖ Hof

---

## BEANTRAGEN SIE IHRE WAHLKARTE MÖGLICHST FRÜHZEITIG!

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für eine schriftliche Antragstellung bzw. per E-Mail (Ausweisdokument unbedingt mitschicken!!!) ist der 22.01.2020, 24:00 Uhr.
- Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr möglich (Ausweis unbedingt erforderlich!!!).
  - Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

## GENAUERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE MIT EINER EIGENEN POSTWURFSENDUNG!





Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, VOL Ulrike Fröstl, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Dir. Doris Benesch mit den Kindern: Kimberly Lefor, Heidi Kornhofer, Emma Frantsich, Edda Bittmann, Nico Alessandro Petschina, Leo Sitter, Oskar Fuchs, Endra Rezayee, Alexander Biener, Florian Oberger, Katrin Jeitler, Valentina Schöberl, Isabella Sebesta, Madeleine Linder, Tobias Heinzlmayer, Luis Pözlbauer, Fabian Scheibenreif, David-Catalin Bodea, Flora Wolf, Fabio Kopecky



**Zu Besuch beim Schloss Chambord (Frankreich).**

Im September machte sich eine Reisegruppe aus Lanzenkirchen mit Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Bundesrat Martin Preineder sowie zahlreichen Vertretern der Gemeinde, auf den Weg nach Frankreich um den historischen Spuren der Bourbonen zu folgen. Ein wichtiges Reiseziel war die Besichtigung des Schlosses Chambord und dessen Räumlichkeiten zum Andenken an Heinrich den IV. Chambord ist das größte Schloss des Loiretales mit seinen 440 Zimmern und seinen 282 Schornsteinen. Am Foto: BR Martin Preineder, GGR Sabina Doria, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, GGR Martin Karnthaler

# Unsere Taferlklassler



Dir. Doris Benesch, Bürgermeister Bernhard Karthaler, vVl Susanna Windholz, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg mit den Kindern: Selina Bauer, Sophie Grundtner, Thomas Tyraj, Fabian Swoboda, Sophie M. Fieber, Mattheo Polatschek, Elias Wiaderni, Amelie Unterkofler, Annika Polatschek, Max Kornfeld, Clemens Überlacher, Clemens Brugner-Jahn, Alessandra Klawacs, Chiara Kornfeld, Lukas Brugner-Jahn, Mia Haiden, Nina Ofenböck, Tobias Ott, Laura Krasniqi



## Toller Erfolg bei der 1. Kulturnacht

Am 5. Oktober ging die erste Kulturnacht der Erlebnisregion Thermengemeinden über die Bühne. Rund 300 Besucher nutzten die Gelegenheit und kamen in die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, zur Fackelwanderung am Bourbonenweg Lanzenkirchen, ins Hacker Haus Bad Erlach und in das Pittener Regionalmuseum PIZ 1000. Ein tolles Kulturprogramm rundete den Abend ab. Ein Dankeschön an alle, die sich an dieser Veranstaltung beteiligt haben.



**Erlös-Übergabe vom Entenrennen an Feuerwehrjugend.**  
 Beim diesjährigen Entenrennen, welches im Zuge des Abschlussfests Ferienspiel stattfand, nahmen zahlreiche Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner teil. Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und Organisatorin Halina Sommer wurden dabei tatkräftig von der Feuerwehrjugend Klein Wolkersdorf unterstützt. Als Dankeschön durfte, stellvertretend für die Feuerwehrjugend, Franz Loibenböck den Erlös von 510 Euro entgegennehmen. Am Foto: Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, Franz Loibenböck, Halina Sommer



**Abschied von Obmann Patriz Hattenhofer.**  
 Bei der vergangenen Generalversammlung der Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt kandidierte Obmann Patriz Hattenhofer nicht mehr. Das Amt wurde an DI Josef Schuch übergeben, der in der Generalversammlung auch einstimmig gewählt wurde.

## Generalversammlung des DEV Haderswörth

Am 17. Oktober 2019 fand im Gasthaus Mühlendorfer eine außerordentliche Generalversammlung vom Dorferneuerungsverein Haderswörth statt.

In der Sitzung ging es hauptsächlich um die Neuwahlen sowie um den Weihnachtsmarkt, welcher am Samstag, den 30.11.2019 ab 13 Uhr bei der Feuerwehr in Haderswörth stattfindet. Gewählt wurde Frau Roswitha Schebach als Obfrau, Walter

Stocker als Obfrau Stellvertreter. Als Kassier wurde Miriam Ofenböck und als Stellvertreterin Erika Ofenböck gewählt. Den Schriftführer des Vereins übernimmt weiterhin Alexandra Schwarz mit Tanja Geyer als deren Stellvertreterin. Die beiden Kassaprüfer sind Manfred Schwarz und Johannes Harruk.

Die Termine für 2020 wurden ebenso besprochen. Diese finden Sie im Veranstaltungskalender.



Manfred Schwarz, Alexandra Schwarz, Walter Stocker, Erika Ofenböck, Johannes Harruk, Miriam Ofenböck, Bürgermeister Bernhard Karntaler, Roswitha Schebach

Da in Zukunft die Hausautomation und auch die Videoübertragungen immer mehr Datenmengen beanspruchen, ist ein schnelles Internet mittels Glasfaserübertragung unbedingt notwendig.

Glasfaser-Botschafter **Gerhard Kunst**

Die derzeitige Verbindung zum Internet kann den aktuellen Anforderungen nicht standhalten. Eine Aufrüstung zum Glasfaser ist notwendig, um die volle Geschwindigkeit und unlimitierte Bandbreite nutzen zu können.

Glasfaser-Botschafter **Hermann Ponweiser**

## Bäuerinnen-Arbeitstagung: Martina Karnthaler als Gebietsbäuerin bestätigt

Am 2. Oktober hielten die Bäuerinnen im Gebiet Wiener Neustadt ihre Herbstarbeitstagung ab. Als Ehrengäste konnten Bundesrat Martin Preineder, Bezirksbauernkammer-Obmann Josef Fuchs und Landesbäuerin Irene Neumann-Hart-

berger begrüßt werden. Im Zuge des Arbeitstags wurde auch die Gebietsbäuerin gewählt. Martina Karnthaler wurde einstimmig als Gebietsbäuerin bestätigt. Wir gratulieren der Lanzenkirchnerin und wünschen weiterhin viel Erfolg!



Bundesrat Martin Preineder, Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberger, BBK-Obmann Josef Fuchs, Annemarie Hartberger, Gundi Szhin, Gebietsbäuerin Martina Karnthaler, Kammersekretär Ing. Christoph Edelhofer, Sonja Neubauer

## Apfelsaft aus den eigenen Äpfeln? Geht ganz einfach...

Die Vielfalt an Apfelsäften im Supermarkt ist enorm. Ebenso zahlreich sind die Herkunftsländer der Äpfel für die Säfte, die allerdings in vielen Fällen nicht erkennbar sind.

Der Lebensmittelcheck der Landwirtschaftskammer NÖ ergab, dass bei rund zwei Drittel der überprüften Produkte die Herkunft der Äpfel nicht ersichtlich ist. Bei nur einem Drittel der Apfelsäfte ist Österreich als Herkunftsland angegeben. Die Landwirtschaftskammer NÖ fordert mehr Transparenz und eine klare Herkunftsdeklaration und nahm das als Anlass, die Initiative „Apfelsaft aus Apfel g'macht“ ins Leben zu rufen.

Um Regionalität sichtbar zu machen und die hohe Qualität von heimischen Lebensmitteln, in diesem Fall von regionalem Apfelsaft, ins Bewusstsein zu rufen, startete die Landwirtschaftskammer

NÖ auf Initiative von Präsident Johannes Schmuckenschlager gemeinsam mit dem Obstbauverband NÖ die landesweite Aktion „Apfelsaft aus Apfel g'macht“, so auch am Freitag, den 11. Oktober 2019. Bei uns in Wiener Neustadt konnten Interessierte Äpfel aus dem eigenen Hausgarten mitbringen,

direkt vor Ort pressen lassen und kostenlos frischen Apfelsaft mit nach Hause nehmen.

Durch diese Initiative soll die Wertigkeit von heimischen Produkten sichtbar gemacht werden. Im Rahmen dieser Initiative soll die Bevölkerung, auch schon die junge

Generation, für dieses Thema sensibilisiert werden. Daher war eine Schulklasse der Musik NMS Wiener Neustadt eingeladen, sich ein Bild über das Pressen von Apfelsaft zu machen. Der teilnehmenden Schulklasse wurde als Dankeschön für die gesamte Schule von der Landwirtschaftskammer und vom Obstbauverband Apfelsaft zur Verfügung gestellt.

Ziel war es auch, durch diese Aktion einen Anreiz zu schaffen, die eigenen Äpfel aus dem Garten zu verarbeiten und einen noch größeren Mehrwert für Konsumenten zu schaffen.

Bei Niederösterreichs Bäuerinnen und Bauern weiß man genau, woher die Produkte kommen und wie sie verarbeitet werden. Daher lautet die Empfehlung: Wer auf österreichische Herkunft und Qualität baut, sollte zu direkt gepresstem Apfelsaft aus der Region greifen.



KO Stv. Johann Stickelberger, Gebietsbäuerin Martina Karnthaler, Mostprinzessin Katharina I., Gebietsbäuerin Petra Scherzer-Zwintz, Kammersekretär Christoph Edelhofer

# Bezirks-Erntedankfest in Lanzenkirchen

In der Marktgemeinde Lanzenkirchen wurde am Sonntag, den 22. September das Bezirks-Erntedankfest, erstmals im Lilienhof von Bundesrat Martin Preineder, gefeiert. Neben hochrangigen Ehrengästen waren mehr als 500 Bürgerinnen und Bürger der Einladung des Bauernbundes Lanzenkirchen gefolgt.

Begonnen wurde das traditionelle Erntedankfest mit der Messe, abgehalten von Dompropst Karl Pichelbauer und Pater Nestor, unterstützt durch die Volksschule Lanzenkirchen und die Jugendblasmusik Katzelsdorf.

Obmann Christoph Rodler konnte dabei eine Vielzahl an Ehrengästen begrüßen: Abg. z. NR Dr. Christian Stocker, Bundesrat Martin Preineder, Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberger, Bezirkshauptmann Mag.

Markus Sauer, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Bauernkammer-Obmann Josef Fuchs, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und viele Vertreter der örtlichen Wirtschaft und Vereine.

Bürgermeister Karnthaler und Bauernbund-Obmann Christoph Rodler bedankten sich bei den zahlreichen Direktvermarktern, der Volksschule Lanzenkirchen sowie bei den Bäuerinnen rund um Gebietsbäuerin Martina Karnthaler und beim Café-Restaurant Adrienn für die Bewirtung. Auch ein Stand der Eisgreisslerei von der Familie Blochberger war vertreten.



Fotocredit: Johannes Friedl

Nebeneinem umfangreichen Nachmittagsprogramm, von Kutschenfahrten bis hin zur Dirndl-Präsentation, gab es als Abschluss ein stimmungsvolles Konzert.



## **Oktoberfest im Timeout.**

*Es war eine Premiere die gelungen ist: Das Restaurant Timeout, die JVP und die Landjugend Lanzenkirchen luden zum Oktoberfest im Gewerbepark mit Spanferkel und Bier ein.*

*Der Besucherandrang und die gute Stimmung gab den Veranstaltern rund um Wirt Karl Habisohn, Landjugend-Obfrau Viktoria Förstl und JVP-Vertreter Philipp Simpliceanu recht. Höhepunkt war der Bieranstich von Bürgermeister Bernhard Karnthaler.*

*Am Foto: Karl Habisohn, LJ-Obfrau Viktoria Förstl, GR Philipp Simpliceanu, JVP-Obmann GGR David Diabl, Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Kommerzialrat Andreas Ubl*

## **Kirtag der Pfarre Lanzenkirchen.**

*Am Sonntag, den 15. September fand der jährliche Pfarrkirtag in Lanzenkirchen statt, und zahlreiche Besucher konnten sich dabei bestens unterhalten. Der Pfarrgemeinderat und viele freiwillige Helfer sorgten für Speis und Trank. Wer wollte, konnte nach Surschnitzel, Kotelett und selbstgemachten Köstlichkeiten aus der Mehlspeisenküche bei Pater Raphael, Emmanuel und Nestor hervorragenden Messwein im Pfarrsaal verkosten.*

*Am Foto: Ferdinand Riegler, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, Pater Raphael, Pater Emmanuel, Pater Nestor, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Alois Trenker, Magdalena Karner*





### Feuerwehrfest der FF Frohsdorf.

Am Wochenende, vom 30. August bis 1. September fand das traditionelle Feuerwehrfest der FF Frohsdorf statt. Der Besuch war über die drei Tage ausgezeichnet. Neben der bewährten Weinkost, der Grillschmankerl und der Zeltbar fand dieses Jahr wieder der Frohsdorfer Kuppelcup im Festzelt statt. Die zahlreichen Teilnehmer kamen aus dem ganzen Bezirk.

Nach der Feldmesse am Sonntag in der Schlosskapelle wurden Andreas Fenz mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse des Landesfeuerwehrverbandes und Herbert Swoboda für die 50-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr geehrt.

## Segnung des renovierten Kriegerdenkmals

Unter großer Anteilnahme der Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner fand am 31. Oktober eine ehrwürdige Segnung des renovierten Kriegerdenkmals und der Mariensäule statt. In Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner war Landtagsabgeordneter Franz Dinhobl zu Gast. Bürgermeister Bernhard Karnthaler konnte dabei viele weitere Ehrengäste und Abordnungen begrüßen: Bundesrat Martin Preineder, Bürgermeister Franz Breitsching (Katzelsdorf), BBK-Obmann Josef Fuchs, Raiffeisen-Obmann DI Josef Schuch, Milak-Kommandant Generalmajor Karl Pronhagl mit einem



Milak-Kommandant Generalmajor Karl Pronhagl, Bundesrat Martin Preineder, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Landtagsabgeordneter DI Franz Dinhobl, Major Paul Fuchs (Bürgercorps Wiener Neustadt)

Ehrenzug des Bundesheeres, Major Paul Fuchs vom Bürgercorps Wiener Neustadt, Obmann Herbert Ulreich

vom Kameradschaftsbund Katzelsdorf, Vertreter vom Kameradschaftsbund Theresienfeld und viele Feuer-

wehrekameraden rund um Unterabschnittskommandant Manfred Landl. Die Militärmusik Niederösterreich umrahmte den Festakt musikalisch.

Die Sanierung der Inschriften wurde von der Firma Mal-einer durchgeführt, die Restaurierung der Mariensäule vom Atelier Mag. Scherzer. Da das Kriegerdenkmal unter Denkmalschutz steht, wurde die Sanierung unter enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt durchgeführt.

Die Marktgemeinde lud alle Abordnungen und Ehrengäste im Anschluss in den Gemeindesaal zu Imbiss und Getränken ein.



### Oktoberfest beim „Koxi“

Zum zünftigen Oktoberfest lud am Samstag, 5. Oktober das Gasthaus „zum Koxi“ in Föhrenau ein. Das Team rund um Gastwirt & Dorferneuerungsobmann Alfred Koglbauer versorgte die Gäste mit süffigem Oktoberfestbier, Weißwurst, Haxen und frischen Laugenbrezen. Das Fest nahm erst in den frühen Morgenstunden ihr Ende. Die Gäste und der Gastwirt, der auch ein paar Tage davor seinen 52. Geburtstag feierte, zeigten sich zufrieden.

Am Foto: Fabian Birnbaumer, Vzbgm. DI (FH) Klaus Hofer, Alfred „Koxi“ Koglbauer, Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Otto Harather



## Gemeinsam gegen Einweg Plastik

Der Umweltausschuss und der Abfallwirtschaftsverband luden zur Veranstaltung "Gemeinsam gegen Einweg - Plastik". Wilhelm Pauschenwein durfte zahlreiche Gäste im Namen des Umweltausschusses begrüßen. Herr Seidl vom Abfallwirtschaftsverband erklärte die gesetzlichen Bedingungen

und den Kreislauf des Recycling von Plastik. Bei der anschließenden Diskussion gab es Anregungen und Tipps.  
**Am Foto:** Walter Kalod, Manfred Seidl vom Abfallwirtschaftsverband Wiener Neustadt, Umweltgemeinderat Willi Pauschenwein, GR Martina Haider und Bürgermeister a.D. Alois Karner

## Bourbonen-Weg begeistert

Der Wandertag des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines führte uns zum Bourbonen-Weg nach Frohsdorf.

In einer sehr interessanten Führung durch Mag. Angelika Preineder und ihrer Tochter erfuhren wir viel Wissenswertes über das Wirken der Bourbonen in Frohsdorf und erhielten historische Einblicke von dieser Zeit.

Der Eichbüchler Dorferneuerungsverein hat sich im Jahr 2011 im Rahmen der von ihm gestalteten Ausstellung „400 Jahre Eichbüchl – einiges aus der Geschichte und Entwicklung von Eichbüchl“ mit der Vergangenheit beschäftigt und musste feststellen, dass es eine sehr enge Verbindung zu Frohsdorf gab.

Seit Beginn des 17. Jahrhunderts hatten die Schlösser Frohsdorf und Eichbüchl immer idente Besitzer. Später kann auch noch Schloss Katzelsdorf dazu. 1845 kaufte Maria Theresia, Herzogin von Angoulême, eine Tochter Maria Antoinettes und Ludwigs XVI, die drei Schlösser. Danach gehörten die drei Schlösser ihrem Neffen,



Heinrich V, Graf von Chambord und Herzog von Bordeaux. Er und sein Hofstaat bewohnten Schloss Frohsdorf und ließen Schloss Eichbüchl verfallen. Zu dieser Zeit gehörte auch ein Teil von Eichbüchl (links vom Dorfbach) zu Frohsdorf. 1888 erfolgte die Eingemeindung des Schlossweilers „Aichbüchel“ von der Gemeinde Lanzenkirchen zur Gemeinde Katzelsdorf.

Wir danken und gratulieren der Marktgemeinde Lanzenkirchen zur gelungenen Aufarbeitung und Dokumentation der Geschichte durch die Schaffung des Bourbonen-Weges.

*Dorferneuerungsverein  
 D' Eichbüchler  
 Johann Woltran, Obmann*

**MARKTGEMEINDE LANZENKIRCHEN**




**Sabine Petzl mit**  
**KIBUKI**  
 (Kinderbuchkino)

Bilderbücher.  
live erleben!

Mit dabei:  
Buki, das  
Eifenkind!



„Richtiges“  
Kino für die  
Aller kleinsten!

...mit viel  
Musik!

**am 29. November 2019**  
**um 16:00 Uhr**  
**im Turnsaal der NMS Lanzenkirchen**

**Im Kibuki haben Eltern und Kinder von 3 bis 6 Jahren gemeinsam die Möglichkeit, in einer Kino-ähnlichen Atmosphäre Bilderbücher zu sehen, zu hören und aktiv mitzuerleben.**



## Das Rote Kreuz Wiener Neustadt stellt sich vor

Bereits das ganze Jahr über stellt sich das Rote Kreuz Wr. Neustadt bei den Schulen und Kindergärten in Walpersbach, Lanzenkirchen und Bad Erlach vor.

Diesmal waren Rettungssanitäter Hans-Peter Weiss und Rettungssanitäter Mag. Egon Zottl (Initiator dieser Reihe) bei den Kindern in der

Volksschule in Lanzenkirchen. Aufgrund der großen Schüleranzahl (129 Kinder) wurden vorerst den 3. u. 4. Klassen das Rettungsauto und die dazu gehörigen Geräte in kindgerechter Form gezeigt. Auch diesmal waren die Kinder vom Tragsessel begeistert. Jeder konnte einmal Patient und einmal Rettungssanitäter sein.

## Megamemory in der VS und NMS Lanzenkirchen

Mit großer Begeisterung wurden Manuel und Elias, die beiden Gedächtnistrainer von MEGAMEMORY, von Schulkindern, Lehrern und Eltern in der VS und NMS Lanzenkirchen aufgenommen.

Megamemory vermittelt hirngerechtes Lernen und Gedächtnistraining für Jung und Alt. Am Vormittag erlebten die Kinder eine spannende Unterrichtseinheit, in der

ihnen Abläufe und Techniken gezeigt wurden, wie man das Gehirn einsetzt, damit man sich alles merken kann, was man möchte. Den Lehrern wurde das System am Nachmittag vorgestellt und am Abend standen Manuel und Elias vor 110 interessierten Erwachsenen in der Aula der Volksschule.

Begrüßen durften VD Doris Benesch und HD Andrea Kohlert auch Vizebürger-



meisterin Heidi Lamberg, Schulausschussobmann Ing. David Diabl und Schulausschussobfrau (Katzelsdorf)

Mag. Annemarie Rall, die mit Spannung den Ausführungen und Anleitungen von Manuel und Elias folgten.



BR Martin Preineder, Hofrat Dir. Alexander Kucera, Bildungsdirektor Heuras und Bürgermeister Bernhard Karthaler

## Sta. Christiana Frohsdorf: Direktor Kucera zum Hofrat ernannt

Direktor Dr. Alexander Kucera wurde vom Bundespräsidenten der Berufstitel „Hofrat“ verliehen.

„Ich freue mich über diese Auszeichnung sehr! Ich sehe dies als Anerkennung unserer Arbeit in Sta. Christiana Frohsdorf in den letzten 20 Jahren. Wir haben mit 66 Schülern in 3 Klassen begon-

nen, heuer stehen wir bei 23 Klassen und 500 Schülern.“ Kucera weiter: „Ich kann mich erinnern, dass ich gefragt wurde: „Wo ist denn eigentlich Frohsdorf?“ Mittlerweile ist das keine Frage mehr! Und mit einem Lächeln: „Ich bin schon gespannt, wie sich Frohsdorf weiterentwickelt – Ideen haben wir viele...!“

# Gemeinde-Termine

<b>Sprechstunde</b> <b>Bürgermeister Bernhard Karnthaler</b>	jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr am Gemeindeamt 02627   454 32 • buergermeister@lanzenkirchen.gv.at
<b>Kostenlose Rechtsberatung</b> <b>Mag. Klaus Haberler</b>	17.00 – 18.00 Uhr am Gemeindeamt 7. Jänner • 4. Februar • 3. März • 7. April • 5. Mai • 2. Juni • 14. Juli 4. August • 1. September • 6. Oktober • 3. November • 1. Dezember
<b>Bauberatung</b> <b>Ing. Peter Brauner</b>	8.00 – 9.00 Uhr am Gemeindeamt 8. Jänner • 12. Februar • 4. März • 1. April • 6. Mai • 3. Juni • 8. Juli 19. August • 9. September • 7. Oktober • 4. November • 2. Dezember
<b>Kostenlose Beratung für Angehörige von Demenzkranken – Birgit Böhm</b>	18.00 – 19.00 Uhr am Gemeindeamt 28. Jänner • 25. Februar • 31. März • 28. April • 26. Mai 30. Juni • 29. September • 27. Oktober • 24. November

# Wertstoff-Sammelstelle Lanzenkirchen

**Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Müllsammelstelle oder am Gemeindeamt (Telefon 02627 | 45 432).**

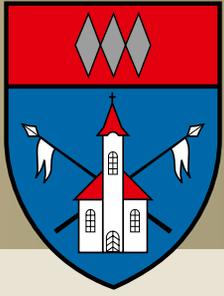
**Öffnungszeiten:** jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr (außer Feiertage)  
jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr (außer Feiertage)  
**Änderungen werden gesondert angeschlagen!**

**Zur Wertstoffsammelstelle in Lanzenkirchen können unter anderem folgende Reststoffe gebracht werden: (An folgenden Tagen geschlossen: ab 21.12.2019 bis 29.02.2020)**

<b>ab 3. März 2020</b>	Strauch- bzw. Baumschnitt Strauch- bzw. Baumschnitt: Dienstag von 15.30 – 17.30 Uhr und Samstag von 9.00-12.00 Uhr. Erster Termin: 07. März 2020, letzter Termin: 28. Nov. 2020.  <i>Der Häcksler wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt, Strauch- und Baumschnitt muss allerdings selbst (unter Aufsicht) verhäckselt werden. Bei größeren Mengen an Strauch- oder Baumschnitt bitte vorher einen Termin am Gemeindeamt vereinbaren</i>
<b>Dienstag und Samstag werden übernommen:</b>	Grünschnitt, Sperrmüll (z.B. Möbelstücke, alte Teppiche, alte Bodenbeläge, Koffer...), Alteisen, Altmetalle, Altmedikamente, Altfette, Altöle, Styropor, Farb- u. Lackreste, Spraydosen, Kleinbatterien, große Kartonagen, Elektro-Altgeräte, Fernsehapparate, Bildschirm Elektronikartikel, Kühl- und Gefriergeräte
<b>kostenpflichtig sind u.a.:</b>	Bauschutt.....3 € pro Scheibtruhe Autoreifen ohne Felge .....3 € pro Stück Autoreifen mit Felge ..... 4 € pro Stück Wurzelstöcke ..... 4 € pro Stück mittlerer Größe Fassadenwärmeeämmung und Styroporreste.....10 € pro 500 l Sack

### **Agrarfoliensammlung: Wertstoffsammelstelle**

Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Müllsammelstelle oder am Gemeindeamt (Tel. 02627/45432).



# UNSER LANZENKIRCHEN

zum  
Heraus-  
nehmen



*Michael Lahrnsack, Fritz Haller, Peter Scherz, Gerhard Rupp, Peter Lirsch, Alfred Ferstl, Christian Woltran und Bürgermeister Bernhard Karthaler*

## Müll-Kalender

Entsorgungstermine 2020

# Entsorgungstermine Jänner bis Juni 2020

## RESTMÜLLTonne (auch 1.100 Liter Tonne) • Abholung: 4-wöchig

Lanzenkirchen und Frohsdorf	Ofenbach, Haderswörth und Föhrenau sowie Kleinwolkersdorf mit Grenzgasse, Fliederstrasse, Gewerbepark, Schwanengasse und Wassergasse
Freitag, 10. Jänner	Freitag, 24. Jänner
Freitag, 7. Februar	Freitag, 21. Februar
Freitag, 6. März	Freitag, 20. März
Freitag, 3. April	Freitag, 17. April
Donnerstag, 30. April	Freitag, 15. Mai
Freitag, 29. Mai	Freitag, 12. Juni
Freitag, 26. Juni	

## BIOTonne (gesamtes Gemeindegebiet) • Abholung: 2-wöchig

Montag, 13. Jänner	Montag, 9. März	Montag, 4. Mai
Montag, 27. Jänner	Montag, 23. März	Montag, 18. Mai
Montag, 10. Februar	Montag, 6. April	<b>Dienstag, 2. Juni</b>
Montag, 24. Februar	Montag, 20. April	Montag, 15. Juni
		Montag, 29. Juni

## PAPIER (240 Liter) • Abholung: 8-wöchig

Frohsdorf, Ofenbach,	Haderswörth, Föhrenau, B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersdorf inkl. Katzelsdorfer Straße, Schwanengasse und Gewerbepark
Freitag, 10. Jänner	Freitag, 7. Februar	Freitag, 21. Februar
Freitag, 6. März	Freitag, 3. April	Freitag, 17. April
<b>Samstag, 2. Mai</b>	Freitag, 29. Mai	Freitag, 12. Juni
Freitag, 26. Juni		

**Abholung aller 1.100 Liter-Papiertonnen erfolgt 4-wöchig**  
am 10. Jänner, 7. Februar, 6. März, 3. April, 2. Mai, 29. Mai, 26. Juni

## GELBER SACK • Abholung: 6-wöchig

Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth, Föhrenau
<b>Dienstag, 7. Jänner</b>	Montag, 20. Jänner
Montag, 17. Februar	Montag, 2. März
Montag, 30. März	Montag, 14. April
Montag, 11. Mai	Montag, 25. Mai
Montag, 22. Juni	

Die Müllgefäße bzw. Säcke sind bitte spätestens um 6.00 Uhr des Abholtages vor die Liegenschaft zu stellen, damit auch bei geänderter Route (z.B. Urlaubszeit etc.) die Entsorgung gewährleistet werden kann.

# UNSER LANZENKIRCHEN

zum  
Heraus-  
nehmen

## Veranstaltungen 2020

JÄNNER		
4.	Samstag	19.30 Uhr Neujahrskonzert, mit dem StraussArt Octett, Gemeindesaal
4.	Samstag	Mittelalterlicher Punschstand
6.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
7.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
8.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbßls
9.	Donnerstag	Pensionisten- und Senioren-Nachmittag, Gemeindesaal
11.	Samstag	19.30 Uhr, Filmabend am Samstag, Pfarrheim Lanzenkirchen
11.	Samstag	ab 13.00 Uhr, Christbaum – Sammelaktion Bauernbund Lanzenkirchen
13.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
14.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
16.	Donnerstag	Wirtschaftsempfang im Gemeindesaal
17.	Freitag	Fest für Lanzenkirchen, Gemeindesaal
18.	Samstag	FF Frohsdorf – Feuerwehrball, Grandhotel NÖ Hof
19.	Sonntag	9.30 Uhr, Kindermesse in Lanzenkirchen
20.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
25.	Samstag	Feuerwehrball der FF Föhrenau, Gasthaus Koglbauer
27.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
30.	Donnerstag	Sta. Christiana Schulkonzert, Gemeindesaal
FEBRUAR		
3.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
4.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
5.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbßls
9.	Sonntag	Kindermaskenball, Gemeindesaal
10.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
11.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
15.	Samstag	Pittental Wandermarathon, Sportunion Lanzenkirchen
15.	Samstag	20.00 Uhr, gemeinsamer Ball der Feuerwehren im Gemeindesaal
16.	Sonntag	9.30 Uhr, Kindermesse in Lanzenkirchen
17.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
20.	Donnerstag	19.00 Uhr, Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen im Pfarrsaal
21.	Freitag	19.00 Uhr, Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen im Pfarrsaal
22.	Samstag	20.00 Uhr, Bauernball im Gemeindesaal
23.	Sonntag	15.00 Uhr, Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen im Pfarrsaal
24.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
25.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorenfasching – Pfarrsaal Föhrenau

**MÄRZ**

2.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
4.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbsls
7.	Samstag	Silvio Samoni, Gemeindesaal
8.	Sonntag	10.30-13.00 Uhr Fastensuppen Sonntag & Minibrotaktion, Pfarrheim Lanzenkirchen
9.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
10.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
15.	Sonntag	9.30 Uhr, Kindermesse in Lanzenkirchen
16.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
21.	Samstag	15.00-17.00 Uhr Vortrag Schöpfungsverantwortung, Pfarrheim Lanzenkirchen
21.	Samstag	Beginn des 10. Lanzenkirchner Kulturfrühling, 19.30 Uhr Oliver Haidt, Gemeindesaal
23.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
25.	Mittwoch	Blutspendeaktion FF Frohsdorf
28.	Samstag	und 29.03. Aktion Faire Ostern in Lanzenkirchen, nach dem Gottesdienst
30.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
31.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau

**APRIL**

1.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbsls
4.	Samstag	Spielplatzreinigung Haderswörth
5.	Sonntag	Palmsonntag • 8.00 Uhr Palmweihe in Föhrenau 9.30 Uhr Palmweihe in Lanzenkirchen • 15.00 Uhr Kreuzweg in Ofenbach
6.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
11.	Samstag	21.00 Uhr Osternachtsfeier in Lanzenkirchen u. Föhrenau
12.	Sonntag	Ostersonntag • 8.00 Uhr, Festgottesdienst in Föhrenau • 9.30 Uhr, Festgottesdienst
12.	Sonntag	Osterfeuer des SC Wirtschaft Lanzenkirchen
13.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
14.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
15.	Mittwoch	bis 30. 05. Faire Wochen in Niederösterreich
19.	Sonntag	9.00 Uhr, Erstkommunion mit Tauferneuerung in Lanzenkirchen
20.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
22.	Mittwoch	Marathon der Sportunion Lanzenkirchen
25.	Samstag	19.30 Uhr „Abba-Show“, Gemeindesaal
25.	Samstag	18.30 Uhr, Fest der Treue – Gottesdienst mit den Ehejubilaren
26.	Sonntag	Konzert der Jugend, Musikschule Katzelsdorf/Lanzenkirchen, Gemeindesaal
26.	Sonntag	9.30 Uhr, Kindermesse in Lanzenkirchen
27.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn

**MAI**

1.	Freitag	09.00-15.00 Uhr Weltladen-Fest
1.	Freitag	SPÖ-Veranstaltung
2.	Samstag	19.30 Uhr Filmabend am Samstag, Pfarrheim Lanzenkirchen
2.	Samstag	Florianifeier in Föhrenau
3.	Sonntag	10.00 Uhr Firmung mit Weihbischof Turnovszky in Lanzenkirchen
4.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
5.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
6.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbsls
9.	Samstag	19.00 Uhr, Theateraufführung „Kulisse Schwarza, Gemeindesaal
9.	Samstag	Muttertagsbasteln von 10.00 – 12.00 Uhr
11.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn

12.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
15.	Freitag	18.00 Uhr Musiksulkonzert, Bergkirche Ofenbach
16.	Samstag	Tanz in den Frühling – Pensionisten Lanzenkirchen, Gemeindesaal
17.	Sonntag	19.30 Uhr Mailüfterlblasen, Bergkirche Ofenbach
18.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
20.	Mittwoch	18.00 Uhr Tonwerkkonzert, Gemeindesaal
22.	Freitag	Bis 24. 100 Jahre SC Wirtschaft Lanzenkirchen
25.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
27.	Mittwoch	Marathon der Sportunion Lanzenkirchen
30.	Samstag	Pfingstturnier des SC Wirtschaft Lanzenkirchen
31.	Sonntag	Leithausprungswanderung des DEV Haderswörth
<b>JUNI</b>		
1.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
1.	Montag	09:30 hl. Messe in Schlein zu dem Schleinzer Kirtag
2.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
5.	Freitag	bis 07.06. Feuerwehrfest der FF Lanzenkirchen
5.	Freitag	Lange Nacht der Kirchen
6.	Samstag	ARBÖ Kettcar-Rennen
8.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
9.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
10.	Mittwoch	15.30 – 19.30 Uhr, Blutspendeaktion der FF Föhrenau
11.	Donnerstag	8.00 Uhr, hl. Messe, anschl. Fronleichnamspzession in Lanzenkirchen
12.	Freitag	bis 14.06. Fußwallfahrt nach Mariazell
14.	Sonntag	8.00 Uhr, hl. Messe, anschl. Fronleichnamspzession in Föhrenau
15.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
19.	Freitag	bis 21.06. FF Ofenbach- Feuerwehrfest
<b>JULI</b>		
3.	Freitag	bis 05.07., FF-Föhrenau – Feuerwehrfest
14.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
17.	Freitag	Bis 19. Feuerwehrfest der FF-Kleinwolkersdorf
18.	Samstag	und 19.07. 3. Historienfest zu Lanzenkirchen
<b>AUGUST</b>		
03.	Montag	bis 07.08. Jugendlager des SC Wirtschaft Lanzenkirchen
14.	Freitag	bis 16.08., FF Haderswörth - Feuerwehrfest
15.	Samstag	9.30 Uhr, Festmesse zum Kirtag in Föhrenau
28.	Freitag	Bis 30.08., FF Frohsdorf - Feuerwehrfest
<b>SEPTEMBER</b>		
1.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
2.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbßls
8.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
12.	Samstag	1000 Hügel Wandermarathon, Sportunion Lanzenkirchen
12.	Samstag	Preisschnapsen, DEV Haderswörth
13.	Sonntag	09.30 Uhr Festgottesdienst und Kirtag in Lanzenkirchen
19.	Samstag	19.30 Uhr, Filmabend am Samstag, Pfarrheim Lanzenkirchen
20.	Sonntag	09.30 Uhr, Schöpfungsgottesdienst, Aktion „Wir radeln in die Kirche“ mit Segnung
25.	Freitag	Bis 27.09. Eröffnung Ortszentrum
27.	Sonntag	9.45 Uhr, Erntedankfest in Lanzenkirchen

# Veranstaltungen 2020

OKTOBER		
3.	Samstag	17.00-22.00 Uhr Kulturnacht der Thermengemeinden (vorraussichtlich)
4.	Sonntag	8.30 Uhr, Erntedankfest in Föhrenau
6.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
7.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbsls
11.	Sonntag	23. Lanzenkirchner Ortslauf 10:00 Uhr, Hauptplatz und Gemeindesaal
13.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
15.	Donnerstag	19.30 Uhr, Jubiläumskonzert Bluatschink, Gemeindesaal
16.	Freitag	19.30 Uhr, Vortrag zum Sonntag der Weltkirche, Pfarrheim Lanzenkirchen
17.	Samstag	Tanz in den Herbst – Pensionisten Lanzenkirchen, Gemeindesaal
17.	Samstag	14.30 Uhr Hubertusandacht bei Hubertuskapelle in Frohsdorf auf der De Cente Wiese
18.	Sonntag	09.30 Uhr, Sonntag der Weltkirche
25.	Sonntag	19.00 Uhr Theateraufführung „Kulisse Schwarza“, Gemeindesaal
27.	Dienstag	bis 30.10., Sparwoche Raika Pittental/Bucklige Welt
31.	Samstag	17.00 Uhr, Nacht der 1000 Lichter
NOVEMBER		
1.	Sonntag	Allerheiligen • 9.30 Uhr Festgottesdienst ca. 10.30 Uhr Gedenken beim Kriegerdenkmal • 14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof
3.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
4.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbsls
7.	Samstag	Rock´n Roll, Gemeindesaal
10.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
13.	Freitag	und 14.11. Bücherflohmarkt der Bibliothek Lanzenkirchen
14.	Samstag	20.00 Uhr, Trachtenball, VP Lanzenkirchen, Gemeindesaal
15.	Sonntag	9.30 Uhr, Kindermesse in Lanzenkirchen
18.	Mittwoch	Wanderung Rosalia LA1+LA2 der Sportunion Lanzenkirchen
21.	Samstag	Blutspendenaktion FF Haderswörth
21.	Samstag	und 22.11. „Der faire Nikolo“ – fair gehandelte Nikoloschokoladen, nach dem Gottesdienst
27.	Freitag	19.30 Uhr, „Swingin´ Christmas“ Big Band Projekt Katzelsdorf, Gemeindesaal
28.	Samstag	Adventmarkt, DEV Haderswörth
DEZEMBER		
1.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag – Pfarrsaal Föhrenau
2.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbsls
4.	Freitag	und 5.12. Advent Lanzenkirchen - Punschstand der FF-Lanzenkirchen
5.	Samstag	9.00 – 12.00 Uhr Christbaumverkauf beim ehem. Lagerhaus
5.	Samstag	15.30 Uhr, Nikolo-Feier in der Pfarrkirche
8.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
10.	Donnerstag	Bis 12.12. Punschstand des SC Wirtschaft Lanzenkirchen
12.	Samstag	Weihnachtsbasteln von 10.00 – 12.00 Uhr
12.	Samstag	Weihnachtskonzert, Gemeindesaal
19.	Samstag	16.00 Uhr, Punschstand beim Privatfeuerwehrmuseum Karl Zehetner
20.	Sonntag	9.30 Uhr, Kindermesse in Lanzenkirchen
23.	Mittwoch	FF-Jugend Kleinwolkersdorf – Punschstand beim FF Haus
24.	Donnerstag	22.00 Uhr Mette in Lanzenkirchen und Föhrenau
30.	Mittwoch	Punschstand der FF Frohsdorf
31.	Donnerstag	18.30 Uhr, Jahresschlussgottesdienst

# Entsorgungstermine Juli bis Dezember 2020

## RESTMÜLLTonne (auch 1.100 Liter Tonne) • Abholung: 4-wöchig

Lanzenkirchen und Frohsdorf	Ofenbach, Haderswörth und Föhrenau, Kleinwolkersdorf mit Grenzgasse, Fliederstrasse, Gewerbepark, Schwanengasse und Wassergasse
Freitag, 24. Juli	Freitag, 10. Juli
Freitag, 21. August	Freitag, 7. August
<b>Donnerstag, 17. September</b>	Freitag, 4. September
Freitag, 16. Oktober	Freitag, 2. Oktober
Freitag, 13. November	Freitag, 30. Oktober
Freitag, 11. Dezember	Freitag, 27. November
	<b>Donnerstag, 24. Dezember</b>

## BIOTonne (gesamtes Gemeindegebiet) • Abholung: 2-wöchig

Montag, 13. Juli	Montag, 21. September	Montag, 16. November
Montag, 27. Juli	Montag, 5. Oktober	Montag, 30. November
Montag, 10. August	Montag, 19. Oktober	Montag, 14. Dezember
Montag, 24. August	Montag, 2. November	Montag, 28. Dezember
Montag, 7. September		

## PAPIER (240 Liter) • Abholung: 8-wöchig

Frohsdorf, Ofenbach,	Haderswörth, Föhrenau, B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersdorf inkl. Katzelsdorfer Straße, Schwanengasse und Gewerbepark
Freitag, 21. August	Freitag, 24. Juli	Freitag, 7. August
Freitag, 16. Oktober	Freitag, 18. September	Freitag, 2. Oktober
Freitag, 11. Dezember	Freitag, 13. November	Freitag, 27. November

**Abholung aller 1.100 Liter-Papiertonnen erfolgt 4-wöchig**  
24. Juli, 21. August, 18. September, 16. Oktober, 13. November, 11. Dezember

## GELBER SACK • Abholung: 6-wöchig

Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth, Föhrenau
Montag, 3. August	Montag, 6. Juli
Montag, 14. September	Montag, 17. August
<b>Dienstag, 27. Oktober</b>	Montag, 28. September
Montag, 7. Dezember	Montag, 9. November
	Montag, 21. Dezember

Die Müllgefäße bzw. Säcke sind bitte spätestens um 6.00 Uhr des Abholtages vor die Liegenschaft zu stellen, damit auch bei geänderter Route (z.B. Urlaubszeit etc.) die Entsorgung gewährleistet werden kann.

# Veranstaltungen 2019

NOVEMBER		
29.	Freitag	19.30 Uhr, Edlseer Weihnachtskonzert im Gemeindesaal
30.	Samstag	13.00 Uhr, Adventmarkt der DEV Haderswörth
DEZEMBER		
01.	Sonntag	„Der Niklaus kommt“
01.	Sonntag	16.30 Uhr, Frohsdorfer Adventbeginn
02.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
03.	Dienstag	14.30 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrsaal Föhrenau
04.	Mittwoch	19.00 Uhr, Frauenstammtisch im Wirtshaus & Café Köbsls
05.	Donnerstag	Adventabend der DEV Haderswörth
05.	Donnerstag	15.30 Uhr, Nikolo-Feier in der Pfarrkirche
06.	Freitag	bis 07.12.2019, Advent Lanzenkirchen – Punschstand der FF Lanzenkirchen
07.	Samstag	09.00-12.00 Uhr, Christbaumverkauf beim ehemaligem Lagerhaus
07.	Samstag	14.00 Uhr, Adventmarkt des DEV Föhrenau
07.	Samstag	19.30 Uhr, Weihnachtliches Gospelkonzert „Vienna Voices“ im Gemeindesaal
09.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
10.	Dienstag	17.00 Uhr, Generationentreff im Cafe Restaurant Adrienn
12.	Donnerstag	Adventabend der DEV Haderswörth
13.	Freitag	bis 14.12.2019, Punschstand ´l des SC Wirtschaft Lanzenkirchen
14.	Samstag	10.00-12.00 Uhr, Weihnachtsbasteln im Hort
15.	Sonntag	16.30 Uhr, Ofenbacher Adventgang
15.	Sonntag	09.45 Uhr, Kindermesse in Lanzenkirchen
16.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
19.	Donnerstag	Adventabend der DEV Haderswörth
21.	Samstag	14.00 Uhr, Punschstand beim Privatfeuerwehrmuseum Karl Zehetner
23.	Montag	Punschstand beim FF-Haus Kleinwolkersdorf
23.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
24.	Dienstag	22.00 Uhr, Mette in Lanzenkirchen und Föhrenau
30.	Montag	15.00 Uhr, Punschstand der FF Frohsdorf
30.	Montag	10.00 Uhr, Lanzenkirchner Zwergal, Café und Restaurant Adrienn
31.	Dienstag	18.30 Uhr, Jahresschlussgottesdienst

Wir gratulieren  
zum Geburtstag:



*Mag. Friederike RIEHS (80)*



*Gottfried KAUPA (80)*



*Leopoldine WAGNER (80)*



*Bruno DACHLER (80)*



*Herman GROER (80)*



*Leopold STANGL (85)*



*Leopoldine STEINER (85)*



*Edeltraud MARSCHÜTZ (85)*

Wir gratulieren  
zum Geburtstag:



*Karl BIERBAMER (90)*



*Franz REICHARDT (90)*

Wir gratulieren  
zur Geburt



*Nicklas WALLNER*



*Mia Julia WUK*



*Colin LEFOR*



*Lenny AFLENZER*



*Fabian FRANTSITS*

Wir gratulieren  
zur Geburt



*Tobias GRUBER*



*Paul und Konstantin KARGL*



*Jana KIRSCH*



*Dora SCHÖDL*



*Nejla MUJA*



*Aurela TAFFALARI*



*Jonas ÜBERLACHER*



*Leo WENIGER*

Wir gratulieren zur  
Goldenen Hochzeit



Ingrid und Otmar RODLER



Felix und Waltraud WEINZETEL



## SAMMELBOX für Ihre KERZENRESTE

***Eine Sammelbox für all Ihre Kerzenreste  
finden Sie ab sofort am Bauhof in Lanzenkirchen.  
Es werden auch Wachsreste aus Glas-/Plastik-/  
Ton-/Alu-Behältnissen wiederverwertet.***

*Eine Initiative von GGR Martin Karnthaler*



**Wir gratulieren  
Frau Canet TOPAL, BSc  
zum Studien-Abschluss**

Fachhochschul-Masterstudiengang  
Wirtschaftsingenieur  
Master of Science in Engineering  
Fachhochschule Wiener Neustadt



**Gratulation zum 50. Geburtstag von Ing. Karl Weiß.** Bürgermeister Bernhard Karnthaler gratulierte im Namen der Gemeinde Ing. Karl Weiß, Geschäftsführer der Baufirma Johann Fuchs GmbH, zu seinem 50. Geburtstag.



**GR Anton Deibl feiert 50. Geburtstag.**  
Nach der Gemeinderatssitzung am 26. September lud Gemeinderat Toni Deibl zum 50. Geburtstag ein. Bürgermeister Bernhard Karnthaler gratulierte herzlich und übergab eine Flasche „Blaufränkischen Wein“



**Erich Kerschhofer feiert 80. Geburtstag.**  
Da der Jubilar ein langjähriges Bauernbund-Mitglied und Mitglied der FF Haderswörth ist, besuchten ihn bei seiner Feier beim Gasthaus Koglbauer auch Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Gebietsbäuerin Martina Karnthaler und FF-Kommandant Herbert Koger.

„Kennen Sie  
Ihre Grenzen?“



**vermessung  
bernhart**



**Dipl.-Ing. Edgar Bernhart**  
Staatlich befugter und  
beideter Ingenieurkonsulent  
für Vermessungswesen

2801 Katzelsdorf  
Hauptstraße 23  
0664 / 533 74 80  
office@vermessung-bernhart.at  
[www.vermessung-bernhart.at](http://www.vermessung-bernhart.at)

# Apotheken-Dienste

DEZEMBER 2019			JÄNNER 2020			FEBRUAR 2020			MÄRZ 2020		
1	So	Bahnhof	1	Mi	Zehnergürtel	1	Sa	Leopold	1	So	Bad Erlach
2	Mo	Bad Erlach	2	Do	Krone	2	So	Bahnhof	2	Mo	Merkur
3	Di	Merkur	3	Fr	Fischapark	3	Mo	Bad Erlach	3	Di	Mariahilf
4	Mi	Mariahilf	4	Sa	Pitten	4	Di	Merkur	4	Mi	Pitten
5	Do	Pitten	5	So	Pitten	5	Mi	Mariahilf	5	Do	Krone
6	Fr	Krone	6	Mo	Bahnhof	6	Do	Zehnergürtel	6	Fr	Fischapark
7	Sa	Fischapark	7	Di	Bad Erlach	7	Fr	Krone	7	Sa	Heiland
8	So	Heiland	8	Mi	Merkur	8	Sa	Fischapark	8	So	Leopold
9	Mo	Leopold	9	Do	Mariahilf	9	So	Heiland	9	Mo	Bahnhof
10	Di	Bahnhof	10	Fr	Pitten	10	Mo	Leopold	10	Di	Bad Erlach
11	Mi	Bad Erlach	11	Sa	Krone	11	Di	Bahnhof	11	Mi	Merkur
12	Do	Merkur	12	So	Fischapark	12	Mi	Bad Erlach	12	Do	Mariahilf
13	Fr	Mariahilf	13	Mo	Heiland	13	Do	Merkur	13	Fr	Zehnergürtel
14	Sa	Zehnergürtel	14	Di	Leopold	14	Fr	Mariahilf	14	Sa	Krone
15	So	Krone	15	Mi	Bahnhof	15	Sa	Pitten	15	So	Fischapark
16	Mo	Fischapark	16	Do	Bad Erlach	16	So	Pitten	16	Mo	Pitten
17	Di	Pitten	17	Fr	Merkur	17	Mo	Fischapark	17	Di	Leopold
18	Mi	Leopold	18	Sa	Mariahilf	18	Di	Heiland	18	Mi	Bahnhof
19	Do	Bahnhof	19	So	Zehnergürtel	19	Mi	Leopold	19	Do	Bad Erlach
20	Fr	Bad Erlach	20	Mo	Krone	20	Do	Bahnhof	20	Fr	Merkur
21	Sa	Merkur	21	Di	Fischapark	21	Fr	Bad Erlach	21	Sa	Mariahilf
22	So	Mariahilf	22	Mi	Pitten	22	Sa	Merkur	22	So	Zehnergürtel
23	Mo	Pitten	23	Do	Leopold	23	So	Mariahilf	23	Mo	Krone
24	Di	Krone	24	Fr	Bahnhof	24	Mo	Zehnergürtel	24	Di	Fischapark
25	Mi	Fischapark	25	Sa	Bad Erlach	25	Di	Krone	25	Mi	Heiland
26	Do	Heiland	26	So	Merkur	26	Mi	Fischapark	26	Do	Leopold
27	Fr	Leopold	27	Mo	Mariahilf	27	Do	Pitten	27	Fr	Bahnhof
28	Sa	Bahnhof	28	Di	Pitten	28	Fr	Leopold	28	Sa	Bad Erlach
29	So	Bad Erlach	29	Mi	Krone	29	Sa	Bahnhof	29	So	Pitten
30	Mo	Merkur	30	Do	Fischapark				30	Mo	Mariahilf
31	Di	Mariahilf	31	Fr	Heiland				31	Di	Zehnergürtel

**Apotheke Zu Mariahilf**  
2700 Wiener Neustadt,  
Hauptplatz 21  
02622 | 231 53

**Heiland-Apotheke**  
2700 Wiener Neustadt,  
Pottendorfer Straße 6  
02622 | 22 12 80

**Bahnhof-Apotheke**  
2700 Wiener Neustadt,  
Zehnergasse 4  
02622 | 23 29 30

**Apotheke Bad Erlach**  
2822 Bad Erlach,  
Wiener Neustädter Straße 21  
02627 | 488 50

**Alte Kronen Apotheke**  
2700 Wiener Neustadt,  
Hauptplatz 13  
02622 | 233 00

**Zum Heiligen Leopold**  
2700 Wiener Neustadt,  
Neunkirchner Straße 17  
02622 | 221 53

**Zum Heiligen Georg**  
2823 Pitten,  
Eduard Huebner-Gasse 164  
02627 | 82 28 80

## Ärzte-Wochenenddienst

30. Nov. + 1. Dez.	Dr. Viktor CHLOPCIK	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627/48520
07. + 08. Dezember	Dr. Ludwig DOCK	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627/454940
14. + 15. Dezember	Dr. Günther JUNGMEISTER	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627/81260
21. + 22. Dezember	Dr. Bernhard LICHTENAUER	2625 Schwarzau, Gartenstraße 315	02627/82424
24. Dezember	Dr. Christian SEITELBERGER	2823 Pitten, Hauptplatz 32/1-2	02627/82149
25. + 26. Dezember	Dr. Rudolf BOGAD	2801 Katzelsdorf, Pürregasse 4	02622/78208
28. + 29. Dezember	Dr. Viktor CHLOPCIK	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627/48520
31. Dezember	Dr. Michael TISCHLER	2823 Pitten, Alleegasse 51	02627/82315

## Zahnärzte-Dienst

30. Nov. + 1. Dez.	Dr. Maximilian NEGRIN	2822 Bad Erlach, Linsberger Straße 12	02627/48564
07. + 08. Dezember	Dr. Rainer LOITZL	2651 Reichenau a. d. Rax, Hans Wallner-Straße 7	02666/52850
14. + 15. Dezember	Dr. Herbert ROCH	2640 Gloggnitz, Uferstraße 22	02662/43444
21. + 22. Dezember	Dr. Sandra NEY	2700 Wiener Neustadt, Schneeberggasse 90	02622/22929
24. - 26. Dezember	Dr. Sandra NEY	2700 Wiener Neustadt, Schneeberggasse 90	02622/22929
28. + 29. Dezember	Dr. Sandra NEY	2700 Wiener Neustadt, Schneeberggasse 90	02622/22929
31. Dez. + 01. Jänner	Dr. Gerda SIGMUND	2801 Katzelsdorf, Eichbüchl 1	02622/78294
04. - 06. Jänner	Dr. Lukas KLAPETZ	2754 Waldegg, Wopfung 140	02633/48890
11. + 12. Jänner	Dr. Irmgard FISCHER-WÜRTHNER	2831 Scheiblingkirchen, Wehrgasse 150	02629/2518
18. + 19. Jänner	Dr. Michael BAYER	2601 Sollenau, Pachergasse 6	02628/47770
25. + 26. Jänner	Dr. Barbara WANKE-JELLINEK	2880 Kirchberg am Wechsel-Markt, Markt 113/5	02641/21048
01.+02. Februar	Dr. Werner SCHRATT	2870 Aspangberg - St. Peter, Sonneck 7/3	02642/53808
08.+09. Februar	Dr. Jörg-Josef AICHBERGER	2630 Ternitz, Dunkelsteiner Str. 4	02630/36759
15.+16. Februar	Dr. Rainer LOITZL	2651 Reichenau a. d. Rax, Hans Wallner-Straße 7	02666/52850
22.+23. Februar	Dr. Johannes FORSTER	2560 Berndorf, Albertstraße 6	02672/82294
29. Februar	Dr. Marianne HAHN	2842 Edlitz, Markt 43	02644/37170

## BÄLLE & VERANSTALTUNGEN

# Fasching 2020

Samstag, 18. Jänner  
**FF-Frohsdorf – Feuerwehrball**  
Grandhotel NÖ Hof

Samstag, 25. Jänner  
**FF-Föhrenau – Feuerwehrball**  
Gasthaus Koglbauer

Sonntag, 9. Februar  
**Kindermaskenball**  
Gemeindesaal

Samstag, 15. Februar • 20.00 Uhr  
**Gemeinsamer Ball der Feuerwehren**  
Gemeindesaal

Donnerstag, 20. Februar • 19.00 Uhr  
**Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen**  
Pfarrsaal

Freitag, 21. Februar • 19.00 Uhr  
**Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen**  
Pfarrsaal

Samstag, 22. Februar • 20.00 Uhr  
**Bauernball**  
Gemeindesaal

Sonntag, 23. Februar • 15.00 Uhr  
**Narrensitzung der Narrengemeinschaft Lanzenkirchen**  
Pfarrsaal

# Lanzenkirchen ist Öl-freie Gemeinde

Als eine von 153 Gemeinden in NÖ beheizt Lanzenkirchen sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

„Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle unserer Gemeinde in Sachen Klimaschutz! Wir hoffen als gutes Beispiel für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger voranzugehen, sodass auch das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird! Ich lade Sie ein, greifen Sie auf die Vor-Ort Beratung der Energieberatung NÖ zurück und nutzen Sie die Förderungen von Bund und Land beim Umstieg von fossilen Brennstoffen auf



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Herbert Greisberger, (GF der Energie- und Umweltagentur NÖ) gratulierten Franz Rennhofer, Manfred Grimm, Wilhelm Pauschenwein und Franz Swoboda

erneuerbare Energien“, so Bgm. Bernhard Karthaler. Derzeit liegen Ölheizungen in NÖ auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %) und
- Fernwärme (6 %)

## Ölheizungsverbot im Neubau

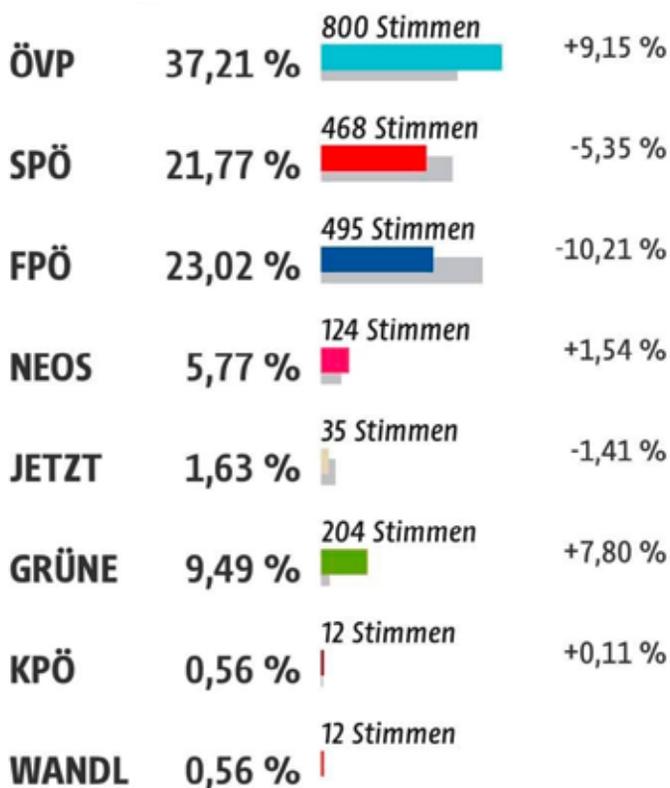
Um die Emissionen in NÖ weiter zu minimieren, ist seit 1.1.2019 ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden. Das in der NÖ Bauordnung geregelte Ge-

setz gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

## Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem Öl“ – Bonus aufgestockt. Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.

## Ergebnis der Nationalratswahl in Lanzenkirchen



„Wir Jungen räumen die Leitha auf.“ Auf Initiative von Bürgermeister Bernhard Karthaler und Jugend-Gemeinderat David Diabl wurde am 28. September 2019 zur Säuberungsaktion der Leitha-Au geladen. Zahlreiche Jugendorganisationen, wie die FF-Jugend Kleinwolkersdorf, LJ Lanzenkirchen, Jungschar Lanzenkirchen, JVP Lanzenkirchen, SC Lanzenkirchen und die FF-Jugend Föhrenau, waren vertreten und halfen bei der Säuberungsaktion mit.



Bildungswissenschaftlerin  
MAG. INES  
SCHWARZ-STRASSER

## Silvesterrituale - mit gezielter Ausrichtung ins neue Jahr

Zu Jahresende geht es oft turbulent zu, aber zugleich kommen Gedanken darüber auf, wie das jetzige Jahr verlaufen ist und was das nächste bringen wird. Um diese Gedanken zu ordnen, eignen sich Rituale, die einfach und schnell handzuhaben sind.

Warum sollen wir uns Zeit nehmen, das alte Jahr zu verabschieden und das neue zu begrüßen? Die Zeit ist auf jeden Fall bestens investiert: Indem du das vergangene Jahr für all das Schöne und Positive mit Dankbarkeit verabschiedest, lässt dich das deine Stärken, Freuden und Erfolge wahrnehmen. Das neue Jahr bewusst zu beginnen, unterstützt dich dabei, am Ende des Kalenderjahres das Ergebnis zu erreichen, das du angestrebt hast.

Dabei unterstützen folgende Gedanken und Fragen in Hinblick auf das kommende Jahr:

- 1.) Was ist mir wichtig?
- 2.) Was werde ich tun bzw. was werde ich nicht tun?
- 3.) Welche Qualitäten möchte ich leben?
- 4.) Mit wem möchte ich meine Zeit verbringen?
- 5.) Wofür möchte ich mir Zeit nehmen?
- 6.) Was müsste ich tun, dass ich am Jahres-Ende sage, es war ein verlorenes Jahr?
- 7.) Was ist mir das Allerwichtigste fürs kommende Jahr?

Am besten funktioniert das, wenn du dir eine ruhige Stunde für dich nimmst und dir die Antworten zu diesen Fragen aufschreibst. Verwahre das Geschriebene sorgsam in einer persönlichen Ecke deines Zuhauses. So kannst du im Laufe des Jahres nachlesen, ob du „auf deinem Kurs“ bist, oder spätestens am Ende des Jahres dein Resümee ziehen.

Für die ganze Familie oder im Freundeskreis lässt sich folgendes afrikanisches Ritual gut in den Silvesterabend einbauen: Jede/r erhält zehn kleine gleich groß geschnittene Zettel und schreibt auf jeden einen Wunsch. Danach faltet und mischt jede/r seine eigenen Zettel. Ein Zettel wird daraus gezogen, die anderen verbrannt. Der übrig gebliebene Zettel wird unter den Kopfpolster gelegt, auf dem man über die Silvesternacht schläft. Am nächsten Morgen wird er liebevoll entsorgt. Wenn eine ganze Runde zusammensitzt, können alle Zettel gemeinsam verbrannt werden, was die Wunscherfüllung noch verstärkt.

Viel Spaß dabei und einen guten Rutsch in ein gesundes, glückliches neues Jahr!

*Mag. Ines Schwarz-Strasser  
Bildungswissenschaftlerin  
mit Gesundheitsschwerpunkt,  
diplomierte Sozialarbeiterin*

## Mein Lieblingsplatzert...



**Traude Jeitler** ist wohl die bekannteste Radfahrerin Lanzenkirchens. Frau Jeitler fährt fast ausschließlich alles mit dem Rad, das mit einem passenden Anhänger bestückt ist. Sie wohnt seit 1980 in Ofenbach und bewirtschaftet mit ihrem Mann Rudolf einen Bauernhof. Hier direkt am Bauernhof befindet sich auch das Lieblingsplatzl der vierfachen Mutter.

Besonders im Garten findet sie Ruhe und Ausgleich von den Anforderungen des Alltags. Traude Jeitler ist Gärtnerin aus Leidenschaft, ausgesprochen umweltbewusst und begeisterte Bastlerin. Besonders gerne praktiziert sie Up-cycling verschiedener Materialien.

Als Pfarrgemeinderätin ist Frau Jeitler im Schöpfungskreis, Weltladen und Gospelchor aktiv.

## Heurigenkalender

### Mostheuriger Familie Loibenböck Kleinwolkersdorf

Bahngasse 1, Tel. 02627 / 45496  
f.loibenboeck@gmx.at

14. – 25.2. • 17. – 26.4. • 5.6. – 14.6.

### Heuriger Familie Fingerlos Frohsdorf

Amselgasse 4, 02627 / 45045  
fingerlos-frohsdorf@aon.at

24.01. – 06.02. • 24.04. – 07.05. • 19.06. – 02.07.

### Heuriger Familie Zechmeister / Michlhof Lanzenkirchen

Ofenbachstraße 14, 02627 / 455 34  
info@michlhof.eu

09.01. – 26.01. • 06.02. – 23.02 • 12.03. – 05.04.

# Lanzenkirchen gibt Bienen eine Heimat

„Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Lanzenkirchen kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben.“ so Bürgermeister Bernhard Karnthaler.

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in

Hecken. Igel, Spitzmaus, Eichhörnchen und Molch besiedeln Holzstöcke & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben – jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:



Labg. Franz Rennhofer, GR Manfred Grimm, Landesrat Stephan Pernkopf, UGR Wilhelm Pauschenwein und Franz Swoboda

## Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

## Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

## Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

## MÜLLTRENNUNG IM ÜBERBLICK

RESTMÜLL	Asche, Bleikristallglas, CD's, Dias, Fensterglas, Fotos, Geschirr, Glassplitter, Glühbirnen, Hygieneartikel (Wattestäbchen, Zahnbürste), Kehricht, Katzenstreu, Knochen, Lederabfälle, Röntgenbilder, Speisereste gekocht, Servietten, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Stoffreste, Tapeten, Taschentücher, Videokassetten, usw.	in die Restmülltonne oder Restmüllsack
BIOMÜLL	Altes Brot und Gebäck, Obst- und Gemüsereste, Baum und Strauchschnitt, Blumen, Eierschalen, Federn, Fallobst, Haare, Kaffeesud (samt Filter), Laub, Rasenschnitt, Teesud, usw.	in die Biotonne oder auf den Komposthaufen
ALTPAPIER	Briefe, Böcher, Hefte, Kataloge, Kartonverpackungen, Kopier- und Schreibpapier Kuverts, Mehl- und Zuckersackerl, Papierverpackungen, Waschmittelkartons, Zeitungen, usw.	in die Papiertonne
KUNSTSTOFF-VERPACKUNGEN	Blisterverpackungen, Getränkekunststoffflaschen, Joghurtbecher, Jutesäcke, Kunststofftuben, Kunststoffkanister, Kunststoffnetze, Obst- und Fleischtaschen, Plastiksackerl, Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel wie z.B. Haushaltsreiniger, Spölmittel, Weichspüler, Shampooflaschen, usw.	sauber und restentleert in den gelben Sack oder Kunststoffcontainer
METALLVERPACKUNGEN	Alufolien, Konservendosen für Lebensmittel und Tiernahrung, Metalldeckel, Schraubverschüsse aus Metall, Spraydosen (restentleert), Tuben aus Metall, usw.	sauber und restentleert in den blauen Sack oder Metallcontainer
ALTGLAS	Arzneimittel- und Medikamentenfläschchen, Einwegflaschen, Flacons, Konservengläser, Limonadenflaschen, Wein- und Spirituosenflaschen, usw.	sauber und restentleert in die Altglassammelcontainer getrennt in Weiß- und Buntglas
PROBLEMSTOFFE	Akkus, Autobatterien, Batterien, Benzin, Farben, Gasentladungslampen, Lacke, Laugen, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, ölverunreinigte Abfälle, Putz- und Reinigungsmittel, Spraydosen mit gefährlichen Restinhalten, Säuren, usw.	zur Problemstoffsammelstelle oder mobilen Sammlung im Stadtgebiet
ELEKTROALTGERÄTE	Großgeräte wie Fernseher, Geschirrspüler, Kühlschrank, Waschmaschine, Kleinelektronikschrott wie Bohrmaschinen, Bügeleisen, CD-Player, Handys, Kaffeemaschinen, usw.	zur Problemstoffsammelstelle
SPERRMÜLL	Badewannen, Bügelbrett, Gardinenleisten, großes Spielzeug, Kinderwagen, Kästen, Kisten, Linoleumböden, Laminatböden, Möbel (Sitz- und Polstermöbel), Matratzen, Teppiche, Tische, Sessel, usw.	Kostenlose Abgabe von 300 kg (= 3m³) in der Deponie Heideansiedlung oder Abholung nach tel. Vereinbarung möglich



## Kulturherbst startete mit Orgel und Violine

Der Kulturausschuss Lanzenkirchen mit Obmann GGR Martin Karnthaler hat sich im Herbst wieder interessante und hörenswerte Veranstaltungen überlegt. Start war am 19. Oktober mit dem Konzert Orgel und Violine in der Pfarrkirche. Die Musiker Ines Schütten-

gruber und Maria Salamon haben den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten.

**Am Foto:** GGR Sabina Doria, Maria Salamon, Ines Schüttengruber, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, GGR Martin Karnthaler

## Aktion Schutzengel

Wohl jeder kennt sie: die Aktion Schutzengel. Jedes Jahr zu Schulbeginn sorgt sie für mehr Aufmerksamkeit und Sicherheit auf den Schulwegen zum Schutz unserer Kinder.

"Vorsicht Kinder!" Weil viele der Schulkinder das richtige Verhalten im Verkehr erst lernen, müssen alle Erwachsenen ein Vorbild sein.

Bürgermeister Bernhard Karnthaler: „Mit der Aktion des Landes sollen Verkehrsteilnehmer, aber auch Eltern auf die Gefahren des Schulweges aufmerksam gemacht werden!“



Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Dir. Doris Benesch, Schulwart Christian Breitsching, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg mit den Kindern der Volksschule Lanzenkirchen

### NÖ Glasfaser-Netz: Sagen wir Ja zur digitalen Zukunft!

Ich arbeite in einem weltweit tätigen Unternehmen, und Telefonkonferenzen (über Internet) sind daher an der Tagesordnung. Damit solche Telekonferenzen funktionieren, ist eine gute Internetanbindung zwingend erforderlich. Das Arbeiten von zu Hause aus ist derzeit nur am Vormittag möglich, wo die Festnetz Datenleitungen eher weniger belastet sind. Wenn aber am Nachmittag die Schüler nach Hause kommen, ist ein deutlicher Einbruch der Bandbreite bemerkbar, und die Teilnahme an einer Telekonferenz ist dann nur mehr beschränkt möglich.

Durch die neue Versorgung mit Glasfaser erwarte ich mir eine deutliche Steigerung der Bandbreite, und damit auch die Möglichkeit, öfters von zu Hause aus zu arbeiten, da die Telekonferenzen nicht an das Büro gebunden sind. Das erspart mir zukünftig täglich 2 Stunden Pendelzeit und Gefahr auf der Straße. Dieses Zeitersparnis sehe ich als deutliche Steigerung der Lebensqualität (Work-Life Balance).

Betrachtet man die aktuellen Entwicklungen im Medienbereich, so ist das Fernsehen über Internet eine durchaus überlegenswerte Alternative zu den heute angebotenen Programmen. Man ist dadurch wesentlich freier in der Zeitauswahl und Programmauswahl und nicht mehr gezwungen, zu einem fremdbestimmten Zeitpunkt zu Hause sein zu müssen,

um die Lieblingsserie nicht zu versäumen.

Ich würde es sehr begrüßen, wenn wir als Gemeinde Lanzenkirchen die Umsetzung dieses Projekts schaffen.



**Dr. Robert Trausmuth**  
Glasfaser-Botschafter



### Überreichung des Ökonomierats-Titels an Martin Preineder.

Am 30. Oktober 2019 verlieh Bundesministerin Maria Patek den Ökonomierats-Titel in Wien. Unter den Auszuzeichnenden war der Lanzenkirchen Martin Preineder, Mitglied des Bundesrats. Wir gratulieren!

*Am Foto: Sebastian und Elisabeth Preineder, Neo-Ökonomierat Martin Preineder, Bundesministerin DI Maria Patek, Petra Scherzer-Zwintz, BBK-Obmann Josef Fuchs, Bezirksbäuerin Andrea Blochberger, Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberger*

# Neuigkeiten aus der Musikschule

## Bläserklasse #2 Lanzenkirchen

Es geht weiter mit dem Nachwuchs auf dem Blasmusiksektor in Lanzenkirchen. Nachdem die Erste Bläserklasse erfolgreich beendet wurde geht es jetzt in die zweite Runde.

20 junge Musikerinnen haben sich wieder angemeldet, um ein Orchester im Klassenverband zu gründen. Die

Bläserklasse dauert 2 Jahre und steht wieder unter der Leitung von Andreas Schöberl (Musikschule) und VOL Ulrike Fröstl. Unterstützt werden sie von den Musiklehrern Stefan Thurner und Mag. Elke Thron.

Kaum begonnen gab es auch schon den ersten Auftritt beim Erntedankfest in Lanzenkirchen, wo sie sich mit einem Rapp präsentieren konnten.



## Musikalklasse Sta. Christiana-Frohsdorf

Seit heuer wird in der Volksschule Sta. Christiana in Frohsdorf eine Musikalklasse angeboten. Der Unterricht findet immer freitags statt und wird von unserer Tanzpädagogin Andrea Schottleitner geleitet. Die Ersten Proben haben stattgefunden, die Schülerinnen waren mit Begeisterung bei der Arbeit.

### Termine:

**22.11., 17.30 Uhr:** Gemeindegottesdienst – Sternenfeen und Weltraummäuse ein Tanzmärchen von und für Kinder  
**07.12., 15 – 17 Uhr:** Klangwolke beim Christkindlmarkt in Katzelsdorf  
**11.12., 18 Uhr:** Vorspielstunde der Schüler von Dir. Josef Vocičko im Schloss Katzelsdorf  
**13.12., 17 Uhr:** Musik im Advent, Konzert in der Dorfkirche in Katzelsdorf



Bildungsministerin Iris Rauskala, Mag. Carmen Strango, HR Dir. MMag. Dr. Alexander Kucera, Sarah Fock, Vizepräsident des Europäischen Parlaments Othmar Karas

## Sta. Christiana als Botschafterschule

Am 30. September 2019 wurde die Sta. Christiana Frohsdorf durch Bildungsministerin Iris Rauskala und dem Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments Othmar Karas im Haus der Europäischen Union zur „Botschafterschule des Europäischen Parlaments“ ernannt.

Ebenso wurden die Junior- und SeniorbotschafterInnen

der Schule für ihr europapolitisches Engagement ausgezeichnet. Als Botschafterschule fördert die Sta. Christiana Frohsdorf das Bewusstsein für ein lebendiges Europa, für das Europäische Parlament sowie für die europäische Demokratie.

So hieß das Motto der diesjährigen Europawoche „Gemeinsam sind wir Europa!“.



### Super Stimmung beim Rock 'n Ball im Gemeindesaal

Bereits zum dritten Mal veranstaltete die SPÖ Lanzenkirchen den Rock 'n Roll im Herbst. Und wie gewünscht erschienen auch heuer wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher in Petty Coat, Lederjacke und Co – so auch der Bürgermeister aus unserer Nachbargemeinde Schwarza am Steinfeld Günter Wolf, Bürgermeister a.D. Rudolf Nitschmann sowie Vizebürgermeister a.D. Martin Gruber und viele mehr.

Ein besonderes Highlight war die Mitternachtseinlage der Landjugend Lanzenkirchen. Mit einer Rock 'n Roll Darbietung begeisterten sie das Publikum.

Für passende Musik sorgte die Top Band Johnny Favourit. Bis in die frühen Morgenstunden wurde in der Bar der Landjugend gefeiert.



### Pensionistenverband: Tanz in den Herbst

Aus fast allen Pensionisten Ortsgruppen der Bezirke Neunkirchen und Wiener Neustadt sind 150 sehr tanzfreudige „Oldies“ in den Gemeindesaal gekommen, um ihrem liebsten Hobby ausgiebig nachzukommen. Mit dabei war auch eine Abordnung der Senioren mit Obmann Prof. Albert Loser. Die „3 Casanovas“ sorgten auch diesmal für eine tolle Stimmung. Auch Bürgermeister Bernhard Karnthaler konnte sich davon überzeugen.

Am Foto: Walter Decker, Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Prof. Albert Loser, Obmann Hans Klawacs und GR Kurt Flatischler



# Ausflug der Narrengemeinschaft

Am 5.10.2019 fand der Ausflug der Narrengemeinschaft statt, als Danke an alle, die bei der Faschingssitzung aktiv mitgewirkt haben. Ziel der Reise war Wien, wo wir im Rahmen einer Sonderführung die Staatsoper erkunden durf-

ten. Anschließend besuchten wir das Schmetterlingshaus, wo wir uns ein Bild von den verschiedenen Entwicklungsstadien bis zum bunten Falter machen konnten. Nach dem gemütlichen Mittagessen im Schweizergarten stand das

Haus des Meeres auf dem Programm. Auf dieses Vorhaben mussten wir leider verzichten, da wegen des schlechten Wetters enormer Besucherandrang herrschte, und daher ein kurzfristiger Eintritt nicht möglich war.

So traten wir vorzeitig die Heimreise an, und manche ließen den Tag im Restaurant Adrienn gemütlich ausklingen.

*Alois Trenker  
Obmann NarrGeLanz*



### Musterung der Stellungspflichtigen.

Einer alten Tradition folgend lud GGR Martin Karnthaler nach der zweitägigen Musterung die Stellungspflichtigen der Gemeinde Lanzenkirchen zu einem gemeinsamen Essen ein. Die Musterung aller Wehrpflichtigen findet jährlich bei der Stellungskommission in der Hesserkaserne in St. Pölten statt. Dieses Ereignis bedeutet einen sehr entscheidenden Abschnitt im Leben eines Gemeinde- und damit Staatsbürgers. Es wird dabei die Eignung zur Ableistung der staatsbürgerlichen Pflicht des Präsenzdienstes festgestellt. Am Foto: GGR Martin Karnthaler mit den Stellungspflichtigen



### Weltspartag in der Raiffeisenbank Lanzenkirchen.

Der Weltspartag steht bei der Raiffeisenbankstelle in Lanzenkirchen ganz im Zeichen der persönlichen Kundenbetreuung. Deshalb erwarteten Kunden und Interessierte neben einer interessanten Sparbuchaktion auch tolle Geschenke und ein vielfältiges Aktionsprogramm. Bgm. Bernhard Karnthaler nutzte die Möglichkeit um sich bei Raiffeisenobmann Josef Schuch für die gute Partnerschaft mit der Marktgemeinde und den Lanzenkirchner Vereinen zu bedanken.

Am Foto: Raiffeisenobmann Josef Schuch, Bankstellenleiter Eduard Handler, Stefan Klinglmüller, Bgm. Bernhard Karnthaler, Katja Mitterbauer, Geschäftsleiter Hannes Wedl, Kathrin Zytek, Johanna Novy, Kathrin Buchgraber mit den „jüngsten Kunden“



## Senioren besuchen Stift Altenburg

Bei der Tagesfahrt am 10. September 2019 ging es über Krems und Horn nach Altenburg zum beeindruckenden „Trogerstift“ – nach dem Südtiroler Maler Paul Troger – , der in der weitläufigen Klosteranlage Kuppelfresken, De-

ckenfresken und Wandmalereien geschaffen hat. Bei einer Führung in der Stiftskirche, in der Stiftsbibliothek und in der Krypta konnten die Senioren die wunderbaren Darstellungen zu biblischen Schriftstellen und Er-

eignissen bewundern. Auch das in den letzten Jahrzehnten freigelegte „Kloster unter dem Kloster“, das im Spätmittelalter ( um 1144 n.Chr.) erbaut wurde, und die unterschiedlichen Stiftsgärten wie Schöpfungsgarten, Apothe-

kergarten , Garten der Stille u.a. konnte jeder Teilnehmer nach Belieben erkunden. Am frühen Nachmittag konnte die Gruppe eine Exkursion zur „Sandgrube 13“ der Winzergenossenschaft Krems unternehmen.



## LOIRE-TAL MIT SCHLOSS CHAMBORD, VERSAILLES & PARIS

**09.07. – 12.07.2020**

- Flug ab/bis Wien
- 3 x Nächtigung im Hotel der guten Mittelklasse
- Verpflegung: Frühstück und 1x Abendessen
- Rundfahrten und Besichtigungen laut Programm
- Reisewelt Reisebegleitung ab/bis Wien

Routenverlauf:

Orleans – Loiretal – Schloss Blois –  
Schloss Chambord – Schloss Cheverny –  
Paris mit Stadtbesichtigung

 **FLUG AB/BIS WIEN**  
AB € **798,-**  
PRO PERSON



## SCHLÖSSER, GÄRTEN & WHISKY IN SCHOTTLAND

**03.09. – 06.09.2020**

- Flug ab/bis Wien
- 3 x Nächtigung/Frühstück im Hotel der guten Mittelklasse in Edinburgh
- Rundfahrten und Besichtigungen laut Programm
- Reisewelt Reisebegleitung ab/bis Wien

Routenverlauf:

Edinburgh mit Stadtrundfahrt – Scone Palace und  
Palace of Holyrood House – Glasgow mit Stadtrundfahrt –  
Ausflugsmöglichkeit in die Border Region  
(€ 85,- p.P.)

 **FLUG AB/BIS WIEN**  
AB € **949,-**  
PRO PERSON

Buchung und Beratung:  
REISEWELT GmbH  
Frau Claudia Nagel-Temmel  
Hauptplatz 16 | 2700 Wr. Neustadt in der HYPO Bank

Tel.: +43 2622/24117 | c.nagel-temmel@reisewelt.at  
und in allen 26 Reisewelt-Filialen.



**Fragen Sie nach unserem Detailprogramm!**

HIGHLIGHTS 2020



## Kulisse Schwarzaau: „Die Perlenhochzeit“

Zahlreiche Gäste amüsierten sich köstlich am Samstag, den 26.10.2019 im Gemeindesaal Lanzenkirchen über die Theatergruppe "Kulisse Schwarzaau" mit ihrem diesjährigen Stück "Die Perlenhochzeit". Die Theatergruppe, die mit ihren Vorstellungen schon seit vielen Jahren immer wieder zur Unterhaltung des Publikums beiträgt, bot wieder aufs Neue einen unterhaltsamen Abend, an dem viel gelacht und geschmunzelt werden durfte.

## Genuss & Kultur am Rosalia Rundwanderweg

Über 80 km führt der neue Rundwanderweg von Wiener Neustadt ins Rosaliengebirge an der niederösterreichisch-burgenländischen Grenze entlang. An dem erst kürzlich fertiggestellten Projekt sind Wiener Neustadt sowie mit Katzelsdorf, Bad Erlach, Lanzenkirchen, Pitten und Walpersbach aus der Erlebnisregion Bucklige Welt-Thermengemeinden.

Exakt 400 Beschilderungen weisen den Weg, der an Weinhängen, durch Wälder und an Bachläufen entlang verläuft. Die Wanderung kann ganz flexibel in zwei bis vier oder mehreren Tagen gestaltet werden. Der Hauptausgangspunkt ist in der Initiatorengemeinde in Katzelsdorf beim Schloss zu finden. Prinzipiell ist auch in Wiener Neustadt

und in den anderen Gemeinden ein Einstieg möglich. Wanderfreunde erwartet nicht nur eine sehr vielfältige Landschaft, auf dem Rosalia Rundwanderweg befinden sich auch Museen, wie die Zinnfigurenwelt in Katzels-



dorf, das Museum für Zeitgeschichte im Hackerhaus in Bad Erlach, der Bourbonen-

weg in Lanzenkirchen oder das PIZ1000-Regionmuseum in Pitten. Auch für Genuss will gesorgt sein, zahlreiche regionale Gasthäuser und Bauernhöfe mit Direktvertrieb sind entlang des Weges angesiedelt. Beherbergungs-

betriebe sind ebenfalls am Rosalia Rundwanderweg zu finden.

Am Foto: Stolz präsentieren die Partner ihren erst kürzlich fertiggestellten Rosalia Rundwanderweg, Wiener Alpen Geschäftsführer Markus Fürst, Wiener Neustadts Vizebürgermeister NR Christian Stocker, Pittens Ortschef Helmut Berger, Vizebürgermeister Stephan Ernst und Bürgermeister Michael Nistl aus Katzelsdorf, Birgit Rada-Tomasin Tourismus- und Projektmanagement Wiener Neustadt, Ortschef Franz Breitsching aus Walpersbach, Bürgermeister Bernhard Karnthaler Obmann Bgm. Hans Rädler aus Bad Erlach, im Vordergrund sind Wanderwege-Experte Manfred Fuchs, Alina Risser, Lea Bezecky und der Katzelsdorfer Gemeinderat Markus Schwendenwein zu sehen.



VP-Obmann Markus Kitzmüller-Schütz, BR Martin Preineder, LR Petra Bohuslav, Bgm. Bernhard Karnthaler, Andreas Zanat, LAbg. Franz Rennhofer

## Landesrätin Petra Bohuslav zu Besuch beim Flying Car Service

Am 27.09.2019 durfte Unternehmer Andreas Zanat vom Flying Car Service, Landesrätin Petra Bohuslav sowie Bürgermeister Bernhard Karnthaler, BR Martin Preineder, VP-Obmann Markus Kitzmüller-Schütz und LAbg. Franz Rennhofer begrüßen und seinen Betrieb präsentieren.

Seit dem Frühjahr 2019 steht Andreas Zanat mit der ersten Schauwerkstatt, Kunden im Bereich Mobilität, zu Verfügung. Landesrätin Petra Bohuslav zeigte sich beeindruckt und gratulierte zu der Werkstatt!

# Unser Kulturjahr 2020

im Abo

9 Veranstaltungen € 100,- ab 7. Jänner € 87,-

Abo-Karte am Gemeindeamt ab sofort erhältlich



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## Neujahrskonzert

**StraussArt Octett**  
Gemeindesaal

**Sa. 4. Jänner 2020**      **Beginn: 18.00 Uhr**  
Freie Sitzplatzwahl      **Einlass: 17.30 Uhr**

**VVK € 13,--    AK € 16,--**



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## Schlagerfrühling

**Oliver Haidt**  
Gemeindesaal

**Sa. 21. März 2020**      **Beginn: 19.30 Uhr**  
Freie Sitzplatzwahl      **Einlass: 19.00 Uhr**

**VVK € 17,--    AK € 20,--**



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## ABBA Show

Gemeindesaal

**Sa. 25. April 2020**      **Beginn: 19.30 Uhr**  
Freie Sitzplatzwahl      **Einlass: 19.00 Uhr**

**VVK € 20,--    AK € 23,--**



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## Theateraufführung

**Kulisse Schwarza**  
Gemeindesaal

**Sa. 9. Mai 2020**      **Beginn: 19.00 Uhr**  
Freie Sitzplatzwahl      **Einlass: 18.30 Uhr**

**VVK € 10,--    AK € 12,--**



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## Musikschulkonzert

Bergkirche Ofenbach

Fr. 15. Mai 2020

Beginn: 18.00 Uhr

Freie Spende



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen  
und Privat Musikschule Lanzenkirchen

## TONWERKKONZERT

Gemeindesaal

Mi. 20. Mai 2020

Beginn: 18.00 Uhr

Freie Sitzplatzwahl

Einlass: 17.30 Uhr

AK € 12,--



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## Jubiläumskonzert

„Bluatschink“

Gemeindesaal

Do. 15. Okt. 2020

Beginn: 19.30 Uhr

Freie Sitzplatzwahl

Einlass: 19.00 Uhr

VVK € 22,-- AK € 25,--



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## Theateraufführung

Kulisse Schwarzau

Gemeindesaal

So. 25. Okt. 2020

Beginn: 19.00 Uhr

Freie Sitzplatzwahl

Einlass: 18.30 Uhr

VVK € 10,-- AK € 12,--



Kultur-, Freizeit- und Sportausschuss Lanzenkirchen

## Swingin Christmas

Big Band Projekt Katzelsdorf

Gemeindesaal

Fr. 27. Nov. 2020

Beginn: 19.30 Uhr

Freie Sitzplatzwahl

Einlass: 19.00 Uhr

VVK € 17,-- AK € 20,--

# Herrlicher Golftag bei der 1. Koxi Trophy

Am 27. September fand im GC Linsberg die 1. Koxi Trophy statt. Das Teilnehmerfeld konnte sich mit 42 Startern sehen lassen. Bei optimalen Platzbedingungen wurde auch kulinarisch einiges geboten. Die Teilnehmerzahl ist von Donnerstag auf Freitag von 52 auf 42 geschrumpft - der 1. Grippevirus.

Clubmanager Elgar Zelesner und Koxi-Wirt Alfred Koglbauer stellten kurzfristig das 1. Wirtshausturnier im GC Linsberg auf die Beine.

Die Golfer genossen einen herrlichen Golftag, eine Jausen-Station sowie ein Buffet beim GH Koglbauer

nach der Runde. Es blieben also keine Wünsche offen und obendrein gab es noch schöne Preise (Gutschei-

ne vom GH Koglbauer) für die jeweiligen Sieger in den einzelnen Kategorien. Den Sonderpreis „Nearest to the Bottle“ auf Loch 9 gewann Herbert Glanz.

Die Siegerehrung wurde vom Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Wirt Koxi und Elgar Zelesner vorgenommen. Summa summarum wieder ein herrlicher Golftag im GC Linsberg mit sehr guten Ergebnissen und einer guten kulinarischen Begleitung vom Gasthof Koglbauer in Föhrenau.



Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Alfred Koglbauer, Bruttosieger Alfred Puchegger, Clubmanager Elgar Zelesner

## Aktuelles vom Lilienhof

### Weißer Fahne am Lilienhof

Wer denkt "beim Reiten macht eh alles das Pferd" ist weit gefehlt, denn bei der heurigen Prüfung für die Reitabzeichen "Großes Hufeisen", "Reiterpass" und "Lizenz" traten 18 Reiterinnen an, um in den Disziplinen "Dressur", "Springen im Gelände" und "Theorie" anzutreten. Dank guter Vorbereitung durch Reitlehrerin Maria Zweckmayr im wunderschönen Ambiente von Martin Preineders "Lilienhof" gratulierten die beiden Richter NOEPS Vizepräsi-

dent Ing. Franz Kager und Elke Krischan sämtlichen Reiterinnen zur bestandenen Prüfung. Nach der Prüfung gab es Auszeichnungen vom NÖ Pferdesportverband sowie Bio-Erdäpfel vom Bauernhof Preineder als Geschenk für Prüflinge und die beiden Richter.

### Reitlehrerin mit Herz und Seele

Die Messe "Apropos Pferd" ging dieser Tage über die Bühne, womit sich die eine oder andere fragt, "wo kann ich denn Reiten eigentlich

lernen?" Hier kann in einem Atemzug Maria Zweckmayr genannt werden, die zur aussterbenden Spezies der Reitlehrerinnen mit eigenen Pferden gehört. 2 Pferde und 2 Ponies nennt sie ihr eigen, die in der Reithalle am Lilienhof ihre Runden unter strenger, aber charmanter Anleitung der erfahrenen Reitlehrerin ihre Runden drehen. "Um so einen Reitbetrieb zu führen, gehört schon ein gewisses Maß an Leidenschaft und Herzblut dazu," sagt die Wiener Neustädterin.



Am Nationalfeiertag fand der 3. Jugend-Cup der modernen Fünfkämpfer in der Südstadt statt. Mit dabei war auch Martin Kratochvil mit dem Verein HSV Wr. Neustadt. In den Disziplinen Laufen (1.800 Meter), Schwimmen (100 Meter Freistil) und Schießen (4x 5 Schuss auf ein 10 Meter entferntes Ziel) erreichte Martin den 2. Platz. Wir gratulieren herzlichst!



"Weiße Fahne" für alle Reiterinnen, Hausherr Martin Preineder, Vizebürgermeisterin Heidi Lamberg, Franz Kager, Elke Krischan, Reitlehrerin Maria Zweckmayr

## Weltladen: Wertvolles für Weihnachten aus aller Welt

Im Weltladen finden Sie eine große Auswahl an Geschenken für Nikolo, Advent und Weihnachten – Schmuck, Modeaccessoires, Dekoartikel, Klangschalen, Kerzen und Düfte, Naturkosmetik, natürliche Spielsachen, Zotter-Schokoladen, Bio-Lebensmittel...

Hauptplatz 1 • Tel.: 0676/695 45 21  
[www.weltladen.at/lanzenkirchen](http://www.weltladen.at/lanzenkirchen)



## Zechmeister's Michlhof Wohn- und Geschenkideen

Kleidung, Taschen, Möbel, Geschenkartikel, Inneneinrichtung und vieles mehr findet sich im umfangreichen Sortiment.

Ofenbachstraße 14 • [www.michlhof.eu](http://www.michlhof.eu)  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr



# Lanzenkirchen unter dem Weihnachtsbaum

Sie suchen ein besonderes Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten? Dann schauen Sie doch bei diesen Geschäften in Lanzenkirchen vorbei...

## Stocker – Bauernladen

Für Weihnachten oder besondere Anlässe gibt es unseren Schmankerlkorb, gefüllt mit frischen Produkten, bis hin zum Genuss-Körbchen mit verschiedenen Schnäpsen und edlen Weinen!

Wiener Neustädter Straße 6  
[www.bauernladen-stocker.at](http://www.bauernladen-stocker.at)  
Öffnungszeiten: Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr



## Soccercity – das Fachgeschäft für Fußballer

Bei uns findest du eine große Auswahl an Fußball-Schuhen, sowie das passende Zubehör. Das ideale Weihnachtsgeschenk sind unsere Gutscheine.

Gewerbepark C1 • [www.soccercity.cc](http://www.soccercity.cc)  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 13 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr



# Gelungener Neustart beim SCW!

Mit großem Aufwand konnte das Funktionärsteam um Obmann Franz Ecker das totale „AUS“ des SC Wirtschaft Lanzenkirchen verhindern. Mit viel Fleiß, Einsatz und Liebe zum Fußballsport wurden die „Wiederbelebungsversuche“ eingeleitet.

Alte Weggefährten wie Franz „Schwoaza“ Kabinger, Fredl „Kogsi“ Koglbauer, Erich Horejschi und Co helfen tatkräftig mit, den SCL aus dem „Dornröschenschlaf“ zu wecken.

Auf der sportlichen Seite gelang es mit Philipp „Fips“ Quantschnigg und Dominik Halbwachs zwei junge, ambitionierte Spieler als „Abteilungsleiter“ zu installieren. Während Quantschnigg als „Sportchef“ fungiert wagt Halbwachs einen Neu-

start mit dem Fußballnachwuchs. Mittlerweile gibt es bereits eine U8 und für unsere ganz kleinen haben wir eine Bambini Mannschaft. Nächste Jahr ist außerdem eine U10 geplant. Ab Mitte Jänner findet zudem jeden Dienstag zwischen 17.00 und 19:00 ein Training im Turnsaal in Lanzenkirchen statt. Bei Interesse bitte bei Obmann Franz Ecker (0664/101 36 14) oder bei Dominik Halbwachs (0676/495 95 53) melden. Alle Altersklassen sind herzlich willkommen.

Mit Adi Fürbacher (A-Lizenz) konnte ein routinierter Coach verpflichtet werden. Auf dem Spielersektor musste der SCL einen kräftigen Aderlass in Kauf nehmen. Einige Leistungsträger

kehrten der Leitha-Au den Rücken und dennoch tanzten zum Trainingsauftakt am 9. Juli 23 Kicker nach Fürbachers Pfeife.

„Die Übungseinheiten sind nach wie vor toll besucht, die Burschen ziehen gut mit, sind willig, haben Charakter, zeigen Teamspirit und sind eine super Einheit. Leider fehlt bei einigen die Qualität im Mittelfeld mitmischen zu können“, so der Trainer, fügt aber hinzu: „Meine Aufgabe ist es, die Leute weiter zu entwickeln. Ich gebe die Hoffnung nicht auf und blicke positiv in die Zukunft, alle ziehen an einem Strang.“

Nach einem harten Fehlstart konsolidierte sich die Truppe und gab über weite

Strecken einen ebenbürtigen Gegner ab. Nach einem Remis gegen Admira gelang am 12. Oktober das Highlight mit einem 1:0 bei HW Wiener Neustadt. Der erste Sieg seit 24. September 2018!

Vorerst wird bis Ende November „austrainiert“, im Dezember geht es in die wohlverdiente Winterpause, ab Jänner wird die Vorbereitung auf die nächste Saison in Angriff genommen.

„Liebe Lanzenkirchner, wundert Euch nicht wenn Ihr im Jänner verummte Gestalten auf den Straßen seht, es sind nur die Kicker die im Ausdauerbereich arbeiten“, so das SCL-Team, und bittet gleichzeitig die Bevölkerung um Unterstützung für die Saison 2020.

## TURNANGEBOTE IN DEN TURNSÄLEN DER NEUEN MITTELSCHULE, SCHULGASSE 10

Montag	17:30 - 19:00	Seniorenturnen/LeBe	Anton Haindl	0664 / 737 86 744
	19:00 - 21:00	Männerturnen	Wilhelm Pauschenwein	0660 / 579 12 03
Dienstag	17:00 - 19:00	Klangmassage, Entspannungstraining	Gabriela Schauer	0660/ 285 28 53
	19:00 - 20:00	Wirbelsäulengymnastik	Christa Kafka	0699 / 193 12 966
Mittwoch	17:00 - 18:00	Selbstverteidigung	ANDELA - Sportunion	0664 / 145 02 45
	18:00 - 19:00	Bodyweight-Training	ANDELA - Sportunion	0664 / 145 02 45
Donnerstag	17:00 - 18:30	Yoga	Gerald Dienbauer	0650 / 850 01 92
	17:00 - 21:00	Tischtennis	Patrick Pötsch	0650 / 989 22 11
	18:45 - 20:15	Yoga	Eva Lampl-Friedbacher	0676 / 705 55 06
Freitag	15:30 - 16:30	Fitness 4 Mamas & Kids (1 - 3 Jahre)	Simone Steiner	0699 / 110 300 43
	19:00 - 20:00	Zumba	Enikö Harruk	0676 / 673 58 86
<b>Einstieg jederzeit möglich</b>				

## Liebe Sportfreunde

Bei der Generalversammlung des SCW – Lanzenkirchen am 09. Juli 2019 ist der neue Vorstand mit vielen Ambitionen in ein Abenteuer mit nicht vorhersehbarem Ausgang gestartet.

Durch die tatkräftige Mitarbeit des gesamten Vorstandes und der vielen Gönner und Sponsoren konnte in 4 Monaten das Grundgerüst des Vereines wieder auf solide Füße gestellt werden.

Es waren viele Baustellen zu bearbeiten. Ich möchte

nur die größeren erwähnen, die Sanierung der Gießanlage, die Anschaffung eines Rasenmähers, und vieles mehr. In diesem Zusammenhang darf ich mich bei unserem Bürgermeister Bernhard Karnthaler und bei der gesamten Gemeindeführung recht herzlich bedanken. Ein Dank gilt auch dem Verein Custos, er hat die Finanzierung der gesamten notwendigen Ausstattung für die Jugend übernommen.

Von 22. bis 24. Mai feiern wir 100 Jahre SCW – Lanzenkirchen. Es soll aber nicht bei diesen 3 Tagen bleiben. Verschiedene Ver-

anstaltungen wie ein Sepp Bierbaumer Gedenktourier, ein Rivalenspiel zwischen den Oldies aus Kirchschlag und Lanzenkirchen, und noch vieles mehr, werden das Jubiläumsgeschehen begleiten. Ein detailliertes Festprogramm werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Ich darf Ihnen schon jetzt frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jubiläumsgeschehen 2020 wünschen.

*Obmann Franz Ecker*

**Bausteinaktion 100 Jahre SCW – Lanzenkirchen**  
2020 feiert der SCW sein 100 jähriges Bestehen! Aus

diesem Anlass haben wir eine Bausteinaktion aufgelegt. Sie können Bausteine in der Größe von 100, 300 und 500 Euro erwerben.

Diese Bausteine sind auf 3 Jahre angelegt und unterstützen die Vereinsarbeit, die Jugendarbeit und den Spielbetrieb. Die Bausteine bieten je nach Kategorie unterschiedliche Vorteile für unsere Gönner. Die Bausteine können bei den Funktionären, bei der Raiffeisenkasse und während des Spielbetriebs oder mit dem beiliegenden Erlagschein erworben werden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

## Trainer-Legende zu Besuch in der Neuen Mittelschule

Am 26. September 2019 waren Trainer-Legende Alfred Tatar, Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Franz Ecker, der Obmann des SCW Lanzenkirchen, zu Gast in der Neuen Mittelschule.

Um die Jugendarbeit des Sportclubs wieder zu stär-

ken, wurden die Kinder dazu animiert das Schnuppertraining im September zu besuchen.

Für die heurige Spielsaison wurde bereits die U8 angemeldet, zusätzlich geplant ist für 2020 eine U10 oder U11.



Foto: Johannes Friedl

**22. Ortslauf in Lanzenkirchen.**  
Bei herrlichem Laufwetter fand der 22. Lanzenkirchner Ortslauf statt. Zahlreiche Zuschauer und Fans entlang der Strecke feuerten die Läufer ob KLEIN oder GROSS an. Ein herzliches Dankeschön für den reibungslosen Ablauf und die Durchführung der Veranstaltung an Thomas Loser und sein Team.

# VERLÄSSLICH. LEISTBAR. WOHNEN.



Objektbild: Föhrenauerstraße  
Architekt: Scheibenreif ZT GmbH

## HADERSWÖRTH, FÖHRENAUERSTRASSE Wohnungen Modell „Junges Wohnen“

HWBSK 20,3/FGEE 0,77

- ▶ geförderte Mietwohnungen mit rd. 52 - 59 m<sup>2</sup> WNFL
- ▶ Terrasse / Garten / Loggia
- ▶ PKW-Abstellplätze im Freien
- ▶ Ab € 441,- mtl. und einmalig € 4.000,-
- ▶ zusätzlicher Wohnzuschuss möglich
- ▶ Geplante Fertigstellung: 3. Quartal 2021

## LANZENKIRCHEN HAUPTPLATZ/SCHULGASSE Wohnungen

HWBSK 18,79-19,95/FGEE 0,63-0,65

- ▶ geförderte Mietwohnungen mit rd. 50 - 78 m<sup>2</sup> WNFL
- ▶ Balkon / PKW-Stellplatz in der Tiefgarage
- ▶ Ab € 452,- mtl. und einmalig € 11.980,-
- ▶ zusätzlicher Wohnzuschuss möglich
- ▶ Geplante Fertigstellung: 3. Quartal 2020

Mehr Infos: Magda Rädler 0699/11574890



Unsere weiteren Angebote finden Sie unter [www.wet.at](http://www.wet.at) oder kontaktieren Sie uns unter [wohnen@wet.at](mailto:wohnen@wet.at)

## Geförderte Wohnungen in **LANZENKIRCHEN**



(c) Visualisierungen: Architekt Scheibenreif ZT GmbH

**JETZT  
INFORMIEREN!**



Infos unter:

**02253 / 58 0 85**

[www.geboes.at](http://www.geboes.at)

**WNTV**  
wntv.at

**Täglich über  
SATELLIT**

**17 bis 18 Uhr auf**  
**ORF9**  
REGIONALES FERNSEHEN  
ÖSTERREICH

Fernsehen aus  
Wiener Neustadt  
Satellit - UPC - A1TV

[www.wntv.at](http://www.wntv.at)

# Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt



*Mehr als eine Bank*

## JOHANN FUCHS

Gesellschaft m.b.H.

2821 Lanzenkirchen | Erlacher Straße 18  
Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242  
office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at

**BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI**

Elektrotechnik

Kunst

Gerhard

**EKG**

2822 Walpersbach 46 Tel: 0664/233 88 45  
E-Mail: [gerhard.kunst@gmx.at](mailto:gerhard.kunst@gmx.at)  
Erdarbeiten, Kernbohrungen, Sandstrahlen

office@smp-zt.at

http://www.smp-zt.at

**SIEDL MAURER PARTNER**

ingenieure | architekten

DI Siedl & DI MAURER ZT-GmbH | Purgleitnergasse 4, 2700 Wr. Neustadt | Tel.-Fax.: +43 2622 24502

H O L Z B A U



# GOBAUER

Mühlbachgasse 23,  
2821 Lanzenkirchen

Tel.: 02627/45782

e-mail: [office@holzbau-gobauer.at](mailto:office@holzbau-gobauer.at)

[www.holzbau-gobauer.at](http://www.holzbau-gobauer.at)



## FRANZ GNAM

Elektrotechnische Anlagen Gesellschaft m.b.H.



- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Elektromechanik
- Europäischer Installationsbus
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 25  
Telefon 02622/78771, Fax 78772  
[www.gnam.at](http://www.gnam.at), [gnam@katzelsdorf.at](mailto:gnam@katzelsdorf.at)



HEIZUNG • SOLAR • GAS • WASSER

# GRILL

INSTALLATIONEN

2821 Lanzenkirchen, Gewerbepark B2, Tel. 02627/45041, Fax 42264  
E-Mail: office@grill-installationen.at www.grill-installationen.at

# Zimmerei Brandstätter



**Brandstätter Jürgen**  
Tel.: 0664 / 234 10 53

Haderswörth, Hauptstraße 199  
2821 Lanzenkirchen

www.zimmerei-brandstaetter.at  
E-mail:holz.brandstaetter@aon.at

## Bodenständig seit Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts.

Hoch- und Tiefbau  
Schottergrube, Deponie  
und Baurecycling

Bauunternehmung  
Pusiol GmbH  
Wiener Straße 125  
2640 Gloggnitz  
t | 02662.423.25  
e | office@pusiol.at  
w | pusiol.at

# pusiol

boden | ständig

Von der **Visitkarte**  
bis zum **Großflächenplakat**

Von der einzelnen **Kopie**  
bis zur **Broschüre**

Vom **Klebeetikett**  
bis zur **Autobeschriftung**

... und vieles mehr

**Alles aus einer Hand**

[www.kopie-plakat.at](http://www.kopie-plakat.at)

**MINI IM PREIS -  
MAXI IM FORMAT**



**KOPIE & PLAKAT** Renate Binder  
Rosentalerstraße 37 • 2821 Lanzenkirchen  
☎ 02627 45 757 • 0664 312 38 38  
kopie.plakat@aon.at

# DETT MANN!

Die erste Adresse, wenn´s um Qualität geht!

Ges.m.b.H.	A-2821 Lanzenkirchen, Wr. Neustädter Straße 47
DACHDECKEREI	Tel. 02627/45287
SPENGLEREI	Internet: <a href="http://www.dettmann.at">http://www.dettmann.at</a>
ZIMMEREI	E-mail: office@dettmann.at
FLACHDÄCHER	Filiale: 2700 Wr. Neustadt, Hardlgasse 4
FASSADEN	

*Frohe  
Weihnachten!*

wünscht



EdenDesign



*Kultur- Freizeit- und Sportausschuss  
der Marktgemeinde Lanzenkirchen*

*Obmann GGR Martin Karnthaler, Hauptstraße 171, 2821 Lanzenkirchen, 0664 4795354*

# *Neujahrskonzert*

*mit dem StraussArt Octett*



*Samstag, 4. 1. 2020*

*18.00 Uhr im Gemeindesaal*

*Saaleinlass: 17.30 Uhr*

*Karten gibt's im Vorverkauf im Cafe Restaurant Adrienn,  
beim Gemeindeamt, Postpartner Panis und der Raiffeisenbank Lanzenkirchen*

*Vorverkauf € 13,--      Abendkasse € 16,--*